

# Unsere

# Gemeinde



www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen



## AUS DEM INHALT

Referentenforum	03
Aktuelles	07
Abfallentsorgung	20
Aus der Finanzverwaltung	23
Krabbelstube, Kindergarten, Hort, Schule	30
Seniorenwohnheim	42
Die Vereine berichten	50
Ärztendienste	67
Veranstaltungen	68



... ein Fest für uns alle!



# 25 Jahre



Markterhebung & Partnerschaft mit  
Gunskirchen Bad Hengersberg

**Samstag 11. Juli** im Gelände des Bauhofs

Tag der offenen Tür & großes Rahmenprogramm,  
ein Event welchen Sie nicht versäumen sollten

**Sonntag 12. Juli** im Zentrum vor dem VZ

Festakt mit anschließendem Frühschoppen

>> mehr Details lesen Sie auf Seite 16

# ELITE

## PERSONENBEFÖRDERUNG KG

Vormals Haslinger

Krankenförderung (sitzend) • Rollstuhltaxi • Dialyse-, Rehafahrten • Bestrahlungsfahrten • Fahrten zu Nachbehandlungen • Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) • Ausflüge • Transfer (Flughafen)

**Seit 26 Jahren für Sie unterwegs**



### Krankenförderung

Wir chauffieren Sie in die Klinik nach Innsbruck, Salzburg, sowie in jedes gewünschte Krankenhaus oder Reha-Zentrum. Wenn man schon ins Krankenhaus muss, dann wenigstens auf angenehme Art und Weise.

Problemlose und rasche Abwicklung ohne Vorauszahlung durch den Fahrgast. Detaillierte Auskünfte zur Verrechnung erhalten Sie unter der Telefonnummer 0699 17183600.

Als eines der wenigen Taxiunternehmen bietet ELITE Personenbeförderung KG seinen Fahrgästen im Rollstuhl ein spezielles Rollstuhltaxi an!



Sie werden direkt mit dem Rollstuhl in das Taxi gefahren und können es sich so mit Familie und Freunden bequem machen.

Die Bodenbefestigungen für den Rollstuhl und die Sicherheitsgurte für den Rollstuhlfahrgast entsprechen den neuesten Sicherheitsbestimmungen.

Bitte bestellen Sie das Rollstuhltaxi rechtzeitig vor!

gf@taxi-haslinger.at • www.taxi-elite.at

# 05-94194

DW 10 für Edt - Lambach

DW 20 für Gunskirchen

DW 30 für Schwanenstadt

**ELITE-TAXI - Ihre erste Adresse für das Senioren- und Jugendtaxi!**

Wir suchen eine/n Taxilenker/in (Voll-, Teilzeit) zum sofortigen Eintritt für Taxi- und Krankenfahrten

Anzeige

## Bürgermeister Josef Sturmair



**Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,**

Am 27. September finden in OÖ die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Die vergangenen 6 Jahre sind wie im Fluge vergangen. Rückblickend kann man sagen, dass in gemeinsamer

Arbeit aller politischen Fraktionen viel für unsere Marktgemeinde umgesetzt wurde.

Gunskirchen ist eine Gemeinde mit außerordentlich hoher Lebensqualität. Daher gibt es viele Menschen die hier leben möchten. In den letzten Jahren haben wir die Voraussetzungen für die Infrastrukturmaßnahmen zum Eigenheimbau, Mietwohnbau und Eigentumswohnungsbau geschaffen. Ebenso haben wir in allen Bereichen der Kinderbetreuung (Krabbelstube, Kindergarten und Hortausbau) die notwendigen Schritte gesetzt.

Erfolgreiche Unternehmer bieten für die Bevölkerung viele Arbeitsplätze an. Daneben wird der Beitritt zum Wirtschaftspark Voralpenland auch zukünftig unsere Gemeindeentwicklung als Wirtschaftsstandort mit weiteren Arbeitsplätzen in der Region sichern.

Viele Investitionen wie die Errichtung eines modernen Altstoffsammelzentrums, die ständige Modernisierung des Bauhofes, Sicherheitsinvestitionen in die Feuerwehr, die Umstellung auf LED Beleuchtung wurden getätigt. Grundkäufe für den Kindergartenstandort in Strass, für Wohnbauten, sowie für einen Teil der Dahlienstraße sind abgeschlossen. Eine Bewegungsarena mit mehreren Walking- und Laufstrecken, die ständige Verbesserung eines modernen Seniorenheimes, die Vereinsgründung der Zeitbank 55+ zur Unterstützung für das Älterwerden zuhause, die Gründung des Sozialfonds, und vieles mehr haben die Arbeit der letzten Jahre geprägt.

Darüber hinaus haben wir uns als **Energiespargemeinde** mit Erhöhung der Förderung für alternative Energien platziert. Viele Aktionen der Gesunden Gemeinde wurden organisiert und die Gesunde Küche in allen unseren Einrichtungen praktisch umgesetzt.

Durch den Beschluss des Gemeinderates für die Finanzierungspläne zur Errichtung des Sport- und Freizeitzentrums, des Dahlienstraßenbaues, der Volksschulaufstockung und der Erweiterung des Seniorenheimes wurden wichtige Weichen gestellt.

Die vielfältigen Aufgaben einer Kommune haben wir in gemeinsamer Verantwortung aller politischen Kräfte bewältigt. Für dieses konstruktive Klima möchte ich mich bei allen Verantwortungsträgern herzlich bedanken, denn in fast allen wesentlichen Punkten konnte eine Übereinstimmung aller Fraktionen erzielt werden.

Ebenso gilt mein Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen unseren Gemeindeeinrichtungen. Es steht der Service am und für den Bürger im Vordergrund.

Für den Sommer wünsche ich Ihnen einen erholsamen Urlaub, schöne Ferien und ein gutes Erntewetter.

## Vizebürgermeisterin Christine Pühringer



**Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,**

### **Tradition**

So wie in den vergangenen Jahren wurde auch heuer wieder der Bevölkerung der Marktgemeinde Gunskirchen am Veranstaltungszentrum-Platz ein Maibaum aufgestellt.

Ich darf mich dafür an dieser Stelle recht herzlich bei den Mitgliedern der UNION Gunskirchen bedanken. Sehr viele Gunskirchner/innen nahmen dies zum Anlass, bei den Vorbereitungsarbeiten und beim Aufstellen zuzuschauen.

## Kultur

Der SinGKreis Gunskirchen feierte in diesem Jahr das 25-Jahr-Jubiläum und lud daher am 24. April zum Jubiläumskonzert ein, welches im Veranstaltungszentrum stattfand und bis auf den letzten Sessel besetzt war. Im Anschluss wurde noch gemeinsam mit den Chormitgliedern gebührend gefeiert. Ein großer DANK für 25 Jahre kulturelle Bereicherung in Gunskirchen gebührt der Chorleiterin Konsulentin Liselotte Kiener. Sie versteht es, dem Publikum bei den zahlreichen Konzerten ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

## Vereine

Regelmäßig Marktmeisterschaften abzuhalten ist für viele Vereine unserer Marktgemeinde nicht nur ein großer Arbeitsaufwand sondern auch die Bestätigung für ein gut funktionierendes Vereinsleben. So fand auch z. B. im Juni die Stöbel-Marktmeisterschaft statt und es wird wieder der Marktlauf organisiert. Einige Vereine und die Freiwillige Feuerwehr wirken alljährlich beim Ferienpass mit und geben daher den Schülern schon jetzt einen Einblick in ihre Aktivitäten. DANKE an alle Verantwortlichen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

## Gesundheit

Die Aktion „Wir machen Meter“ findet auch heuer wieder statt. Die Teilnahmepässe erhalten Sie entweder in der Bürgerservicestelle im Marktgemeindegemeindeamt oder auf der Homepage: [www.gunskirchen.ooe.gv.at](http://www.gunskirchen.ooe.gv.at)

Es wäre schön, wenn sich wieder viele bewegungsfreudige Läufer, Walker, Radfahrer usw. an der Aktion beteiligen.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Sommer und erholsame Urlaubstage sowie allen Schülern erlebnisreiche Ferien

Ihre

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:  
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623  
Tel. 07246/6255-113, [gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at)  
Druck: hARTenthaler.at; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Redaktionsschluss Oktober-Ausgabe:  
01. September 2015**

## Vizebürgermeisterin

### Mag. Karoline Wolfesberger



**Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,**

Im Herbst 2014 wurde das Projekt „Musikalische Früherziehung“ in den Krabbelgruppen der Marktgemeinde Gunskirchen etabliert. Unter der Leitung der Kindergartenpädagogin und Krabbelgruppenleiterin Alexandra Schmidhuber und der Musikpädagogin Ingrid DeZuani, kommen die kleinen Besucher auf vielfältige Weise mit Musik in Kontakt. Hierfür wurden nun neue Musikinstrumente angekauft, die sofort begeistert ausprobiert wurden.

Der Hort der Marktgemeinde Gunskirchen hat für diesen Sommer ein tolles, abwechslungsreiches Programm für alle Hortkinder zusammengestellt. Damit auch im Schülerhort in den Ferien keine Langeweile aufkommen kann.

Der Hort der Marktgemeinde Gunskirchen hat für diesen Sommer ein tolles, abwechslungsreiches Programm für alle Hortkinder zusammengestellt. Damit auch im Schülerhort in den Ferien keine Langeweile aufkommen kann.

**Machen wir Gunskirchen bunt** – unter diesem Motto hat die **NMS Gunskirchen** im Vorjahr ein Projekt zur Neugestaltung der Bahnofsunterführung in Gunskirchen gestartet. Heuer wurde die Ausstellung erweitert und zusätzliche Bilder angebracht. Ein herzliches Dankeschön an Fr. Sieglinde Keil, für die Weiterführung dieses Projektes. Die Verunstaltungen der Bahnofsunterführung haben dadurch bis dato ein Ende gefunden.

Für alle Schülerinnen und Schüler in Gunskirchen gibt es auch heuer wieder den Ferienpass 2015 mit tollen neuen Ferienangeboten. Von Kreativnachmittagen, über Tagesausflüge und diversen sportlichen Aktivitäten - es ist für alle sicherlich etwas dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Vereine für die Organisation und an die HS Gunskirchen für die Gestaltung des Ferienpasses.

Abschließend darf ich Ihnen sonnige Urlaubstage und allen Schülern und Schülerinnen schöne Ferien und viel Vergnügen mit dem Ferienpass wünschen.

Ihre

## Gemeindevorstand Maximilian Feischl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

### Straßenbau

Bei den in der Aprilausgabe angekündigten Straßenbauprojekten, konnten wir folgende Projekte abschließen:

- Moostal, Zaunkönigweg
- Illhaider Straße
- Waldling/ Rathmayr
- Sanierung Paulistraße
- Grünbach Steinhemmer

In den nächsten Wochen werden die weiteren Projekte umgesetzt:

- Geh- u. Radweg Oberndorf- Ströblberg
- Gehsteig Irnharting
- Sanierung Schulstraße
- Gänsanger, westliche Teil der Aufschließungsstraße (ca. 50 m)
- Sanierung Teilstück Riethaler Straße
- Sanierung Fernreither Straße
- Sanierung Teilstück Maderspergerstraße

Wir wissen, dass diese Bauvorhaben sicherlich Auswirkungen auf die Bevölkerung haben und es vereinzelt zu Behinderungen kommen kann. Ich bedanke mich vorab recht herzlich für Ihr Verständnis.

In einigen Tagen beginnen die lang ersehnten Sommerferien.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Zeit und einen schönen Urlaub!

Ihr



## Gemeindevorstand Friedrich Nagl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

### KNAPP VORBEI IST VOLL DANEBEN

Die Bezirksabfallverbände wollen heuer gegen achtloses Wegwerfen von Abfällen vorgehen. Um die

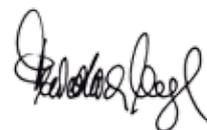
breite Bevölkerung anzusprechen werden zahlreiche Plakate mit Karikaturen von Jugendlichen und der Botschaft „Knapp vorbei ist voll daneben“ appliziert. Die Aktion erstreckt sich aber auch auf die Social-Media-Kanäle der Umweltpromis sowie auf die Seite [www.ab-in-den-kuebel.at](http://www.ab-in-den-kuebel.at). Die Kampagne soll auf leicht verständliche Weise Bewusstsein für eine saubere Umwelt schaffen und dabei den erhobenen Zeigefinger vermeiden.

### ABFALLSTATISTIK 2014 DER MARKTGEMEINDE GUNSKIRCHEN

Die Menge der aller Gemeindevorgänge im Jahr 2014 betrug die stolze Summe von 2,161.231 kg, das sind über 375 kg je Einwohner. Damit bewegen wir uns im Durchschnitt des Bezirkes Wels-Land. Bei der Sammlung von Altglas und Alttextilien ist das Ergebnis für Gunskirchen überdurchschnittlich. In unserem Altstoff-Sammelzentrum wurden 2014 sage und schreibe an die 1,935.000 kg angeliefert. Dadurch hat sich das ASZ-Gunskirchen zum drittgrößten des Bezirkes entwickelt. Das ist ein schöner Erfolg für die Altstoff-Verwertung. Ich danke allen fleißigen Sammlern und Umweltschützern sehr herzlich.

Für den Sommer wünsche ich schöne Ferien, gutes Wetter und viele erholsame Urlaubstage.

Ihr



## Gemeindevorstand

### Ingrid Mair



**Liebe Günskirchnerinnen und Günskirchner,**

Die Marktgemeinde Günskirchen erweitert zur Bedarfsdeckung der steigenden Kinderanzahl ihr Angebot im Bereich der Kinderbetreuung. Die Aufstockung des Südtraktes der Volksschule wird in den Sommermonaten um-

gesetzt. Mit Schulbeginn sollen die Rohbauarbeiten abgeschlossen sein. In den Herbst- und Wintermonaten wird der Innenausbau finalisiert.

Dieses für Günskirchen sehr wichtige Vorhaben wird durch den Verein Zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Günskirchen & Co KG umgesetzt. Es sind dafür Kosten in der Höhe von ca. € 1.310.400,00 vorgesehen. Seitens der Marktgemeinde Günskirchen werden Eigenmittel in der Höhe von ca. € 476.400,00 aufgebracht. Der Gemeinderat hat dafür bereits die notwendigen Beschlüsse zur Finanzierung dieses Zubaus gefasst. Das Linzer Architekturbüro Team M wurde mit der Planung beauftragt.

Die Einreichplanung für das Genehmigungsverfahren seitens des Landes Oberösterreich ist bereits abgeschlossen.

Durch die Aufstockung werden zwei zusätzliche Klassenräume für die Volksschule, ein Integrationsraum und zwei Freizeitgruppenräume für die außerschulische Nachmittagsbetreuung geschaffen. Im Zwischentrakt zur Hauptschule werden ein gemeinsames Schularztzimmer für Volks- und Hauptschule und ein Besprechungszimmer errichtet.

Das zweite Obergeschoss kann sowohl durch die Verlängerung des bestehenden Stiegenhauses in der Volksschule als auch durch den bereits bestehenden Lift in der Aula der Hauptschule erreicht werden. Durch einen Zubau im Innenhof der Volksschule wird zusätzlicher Platz für weitere Garderoben geschaffen.

Den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten steht somit ein ausreichendes Angebot für Kinderbetreuung zur Verfügung. Als zuständige Referentin für kommunale Einrichtungen und Bauvorhaben freut es mich ganz besonders, dass in den letzten Jahren sehr wichtige Projekte für die Kinderbetreuung umgesetzt werden konnten.

Einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage wünsche ich allen Günskirchnerinnen und Günskirchnern und den Kindern viel Spaß in den Ferien.

Ihre



## Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



**Liebe Günskirchnerinnen!**

### ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT/ FLÄCHENWIDMUNGSPLAN:

Die Marktgemeinde Günskirchen hat nun das „Örtliche Entwicklungskonzept“ (Entwurf Nr. 2) und einen Flächenwidmungsplan (Entwurf Nr. 8) überarbeitet.

Der Informationsabend zu diesen Entwürfen im Veranstaltungszentrum wurde von vielen Günskirchnern/innen wahrgenommen. In der Folge wurden die geplanten Änderungen/Ergänzungen zum ÖEK und zum Flächenwidmungsplan kundgemacht und zwar in der Zeit von Montag den 16.03.2015 bis einschließlich 13.04.2015.

Während dieses Zeitraumes sind die Entwürfe des ÖEK's und des FLWPL zur Einsichtnahme bei der Marktgemeinde Günskirchen aufgelegt. So haben auch einige betroffene Grundeigentümer Einwendungen bzw. Anregungen während dieser Auflagefrist eingebracht.

Jede einzelne Anregung bzw. Einwendung wurde in 2 Raumordnungsausschusssitzungen eingehend geprüft und diskutiert. Letztendlich konnte im Gemeinderat der Einleitungsbeschluss gefasst werden.

Ende des Jahres 2015 sollten das ÖEK bzw. der FWPL rechtswirksam sein.

Ich wünsche Ihnen erholsame Urlaubstage.

Ihr



## Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015

Am **Sonntag, dem 27. September 2015**, finden in Oberösterreich die Landtags-, Gemeinderats-, und Bürgermeisterwahlen statt.

1. Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden, in der Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen sind und am Stichtag (07. Juli 2015)
  - die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen
  - in der betreffenden Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind
  - EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Gunskirchen sind für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl wahlberechtigt, sofern sie in der Wählerevidenz eingetragen sind
2. Jedem Wahlberechtigten wird rechtzeitig eine „**Amtliche Mitteilung - Wahlinformation**“ zugestellt, die zur Stimmabgabe mitzubringen ist.
3. Alle Sprengel-Wahllokale werden in den Schulgebäuden eingerichtet. Die Nummer des zuständigen Wahllokales ist auf der Wahlverständigungskarte zu ersehen.
4. Wahlzeit ist durchgehend von **07.00 bis 15.00 Uhr**.
5. Bettlägerige Personen und Personen, die infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, werden auf Wunsch von einer besonderen Wahlkommission in ihrer Wohnung aufgesucht. Die geheime Stimmabgabe wird auch in diesem Fall gewährleistet. Eine Wahlkarte ist rechtzeitig zu beantragen.
6. Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag, insbesondere wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen, verhindert sein werden, ihr Wahlrecht in der Gemeinde, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind, auszuüben, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist bei der Gemeinde **spätestens am dritten Tag vor dem Wahltag** zu beantragen.

Der Antrag kann mündlich oder schriftlich oder nach Maßgabe der vorhandenen technischen Mittel auch im Wege automationsunterstützter Datenübertragung gestellt werden.

**Eine telefonische Beantragung einer Wahlkarte ist unzulässig.**

Während der Amtsstunden (Mo – Fr von 07.30 Uhr – 12.00 Uhr, und Mo, Di, Do von 13.00 – 18.00 Uhr) besteht die Möglichkeit die Wahlkarten in der Bürgerservicestelle abzugeben.

Zusätzlich können am Samstag, dem 26. September 2015, die Wahlkarten im Bürgerservice der Marktgemeinde Gunskirchen, in der Zeit von 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Für persönliche oder telefonische Auskünfte steht Frau Reinhofer (TelNr. 07246/6255-120) gerne zur Verfügung.

## Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



**Janine BERGER**  
4623 Gunskirchen  
Hauptbuchhaltung



**Mag. Daniela DISSAUER**  
4623 Gunskirchen  
KG Buchhaltung



**Sabine AMERING**  
4651 Stadl-Paura  
Lohnverrechnung



**Božana LJUBAS**  
4623 Gunskirchen  
Sekretariat Amsleitung



**Babette Bruderhofer**  
4623 Gunskirchen  
DGKS im SWPH



**Katharina LANG**  
4623 Gunskirchen  
FSB „A“ im SWPH



**Karin GAISHÜTTNER**  
4623 Gunskirchen  
Küchenhilfskraft im SWPH



**Tünde SALKÁNÉ SZABÓ**  
4625 Offenhausen  
Küchenhilfskraft im SWPH

## Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Frau **Elisabeth LEPKA**, Reinthalerstraße 6, hat an der Technischen Universität Graz, den akademischen-Grad Diplom-Ingenieurin im Masterstudium Bauingenieurwissenschaften - Umwelt und Verkehr, erworben.

## Großzügige Spende an den Gunskirchner Sozialfonds



Vizebürgermeisterin Christine Pühringer spendete € 1.000,00 für den Gunskirchner Sozialfonds. Bürgermeister Josef Sturmair nimmt die großzügige Spende dankend entgegen und freut sich, dass mit dieser Spende wieder zahlreiche Gunskirchner BürgerInnen in Notsituationen finanziell unterstützt werden können.

*Foto: Vbgm. Christine Pühringer überreicht Bgm. Josef Sturmair die Spende*

Anzeige

### HAUT-HAARE-NÄGEL-KAPSELN

Für starke Nägel, glänzendes Haar und strahlende Haut. Mit vielen hochwertigen Inhaltsstoffen – wie zum Beispiel Perlhirseextrakt, D-Biotin, Siliciumdioxid und Zinkgluconat. Zusätzlich regen die Kapseln das Haarwachstum an.

### ZINK-KAPSELN

Für ein gesundes Haar- und Nagelwachstum. Zink wirkt als zellschützendes Antioxidans, sorgt für einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt und hat eine regenerative Wirkung auf die Haut.

### HYALURONSÄURE-KAPSELN

Feuchtigkeit für Haut und Gelenke. Hyaluronsäure kommt natürlich im Körper vor, fängt freie Radikale und bindet Feuchtigkeit. So erhalten die veganen Kapseln aus pflanzlicher Hyaluronsäure die natürliche Spannkraft der Haut.

WAHRE SCHÖNHEIT  
KOMMT VON INNEN

BEAUTY-KAPSELN



SonnenApotheke  
Welser Straße 6  
4623 Gunskirchen  
Tel.: 072 46/87 00

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.00-12.30 und  
14.30-18.00 Uhr  
Sa 8.00-12.00 Uhr

  
SonnenApotheke  
Im Dialog mit der Natur

## GUNSKIRCHEN HAT WAS

### Banner sorgt für positiven Nebeneffekt

Banner können vielseitig eingesetzt werden, ob als Werbung, Sichtschutz oder Dekoration. Das dachte sich auch die Gemeinde Günskirchen und engagierte Erich Haselberger (rundum Werbeagentur) mit dem Auftrag, ein Design für einen Banner des Günskirchner Bauhofes zu entwerfen.

Der Gedanke dahinter war, durch ein Transparent die Ansicht zu verschönern. Der Vorschlag „Günskirchen hat was...“ wurde sofort positiv aufgenommen, da er mit wenigen Worten viel aussagt. Warum etwas kompliziert machen, wenn es auch mit einfachen Worten geht, dachte sich der Inhaber der Werbeagentur rundum. In Kombination mit seinen eigens für die Marktgemeinde entworfenen Piktogramm-Figuren, ist es ein echter Hingucker geworden.

„Mir und meinen Kollegen hat das Konzept von Herrn Haselberger sofort gefallen, da es auf die Vielfältigkeit von Günskirchen hinweist und es sich für alle folgenden Aktivitäten gut verwenden und umsetzen lässt“, erklärt Bürgermeister Josef Sturmair. Denn Günskirchen hat für dich, für mich und für alle was zu bieten, wie eine ausgezeichnete Musikkapelle oder eine bestens aufgestellte Feuerwehr. Und der Spruch, welcher zusätzlich unter dem Giebel des Bauhofgebäudes platziert wurde **„Der Bauhof schafft was - für uns alle“** trifft wahrheitsgetreu auf das Team des Bauhofes zu.

Womit jedoch niemand rechnete, dass der Banner auch bei vielen Autofahrern so gut ankommt. Denn seit das Transparent montiert wurde, sehen viele Fahrer im Blickwinkel darauf und verlangsamen unwillkürlich das Tempo Ihres Fahrzeuges.

Somit sorgt das Konzept nicht nur für die Verschönerung des Bauhofes, sondern auch für eine nicht beabsichtigte langsamere Fahrweise der Autofahrer. Ein Doppeleffekt der für alle Vorteile bringt.



v.l.n.r.: Bgm. Josef Sturmair, Erich Haselberger (rundum Werbeagentur), Vbgm. Mag. Karoline Wolfesberger, GV Dr. Josef Kaiblinger

Anzeige



**Brigitte Weissenböck**     **Alexander Heidl**

Fernreith 32     Auholz 4  
4623 Günskirchen     4623 Günskirchen  
Mobil: 0699-19068103     Mobil: 0664-9298284  
Mail: brigitte@ab-gartenservice.at     Mail: alex@ab-gartenservice.at

Fotos von unseren Gestaltungen finden Sie unter: [www.ab-gartenservice.at](http://www.ab-gartenservice.at)

## Stellungspflichtige 2015

Im Jahr 2015 haben 37 Jugendliche aus der Marktgemeinde Günskirchen eine Stellungsaufforderung erhalten.

Grundsätzlich ist jeder männliche österreichische Staatsbürger ab dem 17. Geburtstag stellungspflichtig. Der Zweck der Stellung ist es, psychischen und physischen Stärken und Schwächen zu erkennen, damit die jungen Männer den Grundwehrdienst in einer ihrer Fähigkeiten entsprechenden Funktion ableisten können.

VbGm. Christine Pühringer und GR Johann Eder luden alle Stellungspflichtigen zu einem gemeinsamen Essen in den Gasthof Strasserhof ein.



Anzeige

### RECHTSTIPP

#### Wenn der Traumurlaub zum Albtraum wird!

Bedauerlicherweise kommt es nicht selten vor, dass der langersehnte Urlaub nicht das hält, was im Reisekatalog versprochen wurde. Egal ob ein schmutzige Hotelzimmer, Ungeziefer in der Unterkunft, ständiger Baulärm, ein verdeckter Pool oder andauernde Geruchsbelästigung; wengleich der Erholungsfaktor unwiederbringlich verloren gegangen ist, sollten geplagte Urlauber jedenfalls ihr Recht auf teilweisen Rückerstattung der Reisekosten in Anspruch nehmen.

Bei Pauschalreisen gilt der Grundsatz der Prospektwahrheit. Das bedeutet, dass die im Reiseprospekt beschriebenen Leistungen auch vor Ort tatsächlich erbracht werden müssen. Auch gelten Texte und Fotos in einem Reiseprospekt als zugesicherte Eigenschaften. Der Reiseveranstalter muss für alle versprochenen Leistungen einstehen. Wenn diese Leistungen nicht in der vereinbarten Form erbracht werden, liegt ein Mangel vor und Urlauber haben – unabhängig von einem Verschulden des Reiseveranstalters – Gewährleistungsrechte.

Wenn solche Mängel auftreten, sollten diese unverzüglich im Hotel bzw. beim

örtlichen Vertreter des Reiseveranstalters gerügt werden. Falls der Mangel nicht verbessert wird bzw. nicht verbessert werden kann (ein felsiger Strand wird nicht zum Sandstrand), empfiehlt es sich, eine schriftliche Bestätigung des Reiseleiters, mit welcher die Mängelrüge bestätigt wird, zu verlangen. Damit Ansprüche nach der Rückkehr vom Urlaub mit Aussicht auf Erfolg geltend gemacht werden können, sollten unbedingt Beweise gesichert, so zum Beispiel Fotos oder Videos von den jeweiligen Mängeln angefertigt werden. Es empfiehlt sich auch Namen und Adressen von Leidgenossen zu notieren, falls bei der späteren Rechtsdurchsetzung Zeugen benötigt werden.

Hinsichtlich der Höhe der Entschädigung orientieren sich die Gerichte zumeist an der sogenannten „Frankfurter Liste“, in der sich die häufigsten Reisemängel und die dazugehörigen Preisminderungssätze in Prozent vom Gesamtreisepreis finden.

Um die Ansprüche beeinträchtigter Urlauber exakt festzustellen und zielgerecht durchzusetzen, empfiehlt es sich, rechtskundige Hilfe in Anspruch zu nehmen, zumal sich viele Reiseveranstalter erst nach anwaltlicher Intervention „kulant“ zeigen.



Rechtsanwaltskanzlei

Mag. Florian Mayr  
Verteidiger in Strafsachen

NEUER KANZLEISITZ !

4623 Günskirchen  
Raiffeisenplatz 3

www.rechtsanwalt-mayr.at  
office@rechtsanwalt-mayr.at  
Tel.: 07246 810 27

kostenlose Erstberatung in  
allen Rechtsangelegenheiten

## Gedenken an die Befreiung des KZ-Nebenlagers Gunkirchen

Am 9. Mai 2015 fand die KZ-Gedenkfeier zum 70. Jahrestag der Befreiung des KZ-Nebenlagers Gunkirchen statt.

Die Marktgemeinde Gunkirchen freute sich unter den diesjährigen Festrednern Hofrat Marko Feingold, Präsident der Israelitischen Kultusgemeinde Salzburg, und Daniel Chanoch, Überlebender des KZ-Nebenlagers Gunkirchen begrüßen zu dürfen.



Ebenso anwesend waren Willi Mernyi, Dr. Robert Eiter und Univ.-Prof. Dr. Peter Gsetzner vom Mauthausen Komitee Österreich, Frank Misha Grunwald, ein weiterer Überlebender des KZ-Nebenlagers Gunkirchen, sowie Mag.

Das Programm gestalteten die Hauptschule Gunkirchen, die Landesmusikschule Gunkirchen und der Singkreis Gunkirchen.

In den Traunauen zwischen Gunkirchen und Edt bei Lambach befand sich im Frühjahr 1945 eines der größten Nebenlager des Konzentrationslagers Mauthausen. Es war im Dezember 1944 zum Zweck der Herstellung von Flugzeugteilen aus Holz geschaffen worden. Ausgemergelte Häftlinge wurden noch wenige Tage vor Kriegsende in einem Todesmarsch, bei dem Tausende umkamen, dorthin getrieben. Am 4. Mai 1945 konnte die vorrückende US-Armee rund 17.000 Menschen befreien. Von ihnen starben allerdings noch viele während der darauf folgenden Wochen.

**GRIK** "ZAUNARZT"  
METALLBAU GmbH  
Zaunstraße 1 | 4623 Gunkirchen  
www.grik.at | +43 (0) 7246 6333 | office@grik.at

Stahlblech 3mm in rostigem Design  
250 x 100 x 90cm

**H O C H B E E T**

ab € 449,-

Hochbeete in individuellen Varianten  
- aus eigener Produktion  
- Baukastensystem oder komplett verschweißt

MADE IN AUSTRIA SINCE 1988

Anzeige

## OÖ Wirtschaftsmedaille in Silber an Christian Moser

**Großer Einsatz und Engagement für das eigene Unternehmen, aber auch für die oö Industrie verdienen eine Auszeichnung. Aus diesem Grund wurde Christian Moser, Gesellschafter und Geschäftsführer der Format Werk GmbH und Format Logistik GmbH, von Industrie-Spartenobmann Günter Rübzig für seine Verdienste rund um die oö Wirtschaft mit der „Wirtschaftsmedaille der WKOÖ in Silber“ ausgezeichnet.**

Christian Moser ist seit Beginn seiner beruflichen Laufbahn mit der Format Werk GmbH in Günskirchen verbunden. Er absolvierte dort seine Lehre und erhielt nach verschiedenen Tätigkeiten im Unternehmen 1996 die Prokura. Seit 2000 ist Herr Moser Geschäftsführer der Format Werk GmbH.

Nach turbulenten Jahren für das Unternehmen ergab sich im Jahr 2000 eine Chance zu einem Management Buyout, welches Herr Moser mit mehreren Mitgesellschaftern erfolgreich nutzte.

Um im extrem harten Wettbewerbsumfeld bestehen zu können, wurden in den letzten Jahren große Investitionen in Maschinen und Infrastruktur getätigt. Heute ist die Format Werk GmbH Österreichs größter Hersteller von Papierwaren für Schule und Büro und in seiner Branche unter den Top 5 in Europa.

Unter der Führung von Herrn Moser konnte der Umsatz in den letzten 10 Jahren von 16,6 Mio. Euro auf 22,5 Mio. Euro und die Exportquote von 40 auf 62 Prozent gesteigert werden. Derzeit beschäftigt das Unternehmen 109 Mitarbeiter – davon drei Lehrlinge.



*Günter Rübzig, Obmann der sparte.industrie der WKOÖ, Christian Moser, Geschäftsführer der Format Werk GmbH und der Logistik GmbH, Ehefrau Manuela Moser sowie Heinz Moosbauer, Geschäftsführer der sparte.industrie der WKOÖ (v.l.)*

*Foto: Foto Strobl, Linz*

## Flur- u. Waldsäuberungsaktion 2015 - Günskirchen

Auch heuer fand am Freitag, den 10. April, wieder die alljährliche Flur- u. Waldsäuberungsaktion statt. Zahlreiche freiwillige Helfer einiger Günskirchner Vereine wie der FF-Günskirchen u. FF-Fernreith, dem Oö.Alpenverein, der Union-Günskirchen der Jägerschaft aber auch einige Gemeindebürger/innen und Günskirchner Politiker, fanden sich um 14.00 Uhr vor dem Marktgemeindeamt ein.

Bereits „traditionell“ wurde wieder jede Menge achtlos weggeworfener Müll aufgesammelt. Insbesondere entlang den Landesstraßen sowie in unserem Naherholungsbereich rund um Au bei der Traun sowie in und um Moostal und Hof wurden erhebliche Müllmengen vorgefunden, welche im Anschluss ordnungsgemäß entsorgt werden mussten. Nach Abschluss der Säuberungsaktion wurden alle Teilnehmer zu einer kleinen Jause eingeladen.



Ein großer Beitrag im Sinne einer sauberen Umwelt konnte so unter Mithilfe vieler freiwilliger Helfer geleistet werden und ein Großteil des Gemeindegebietes Günskirchen von „Unrat“ befreit werden. Abschließend möchte sich die Marktgemeinde Günskirchen noch bei allen Teilnehmern bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wiederum auf eine so tatkräftige Unterstützung zählen zu können. Ein weiterer Dank gilt auch dem Bezirksabfallverband Wels-Land, welcher im Rahmen der Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ die Müllsäcke und Handschuhe bereitgestellt sowie die Kosten für die Entsorgung der Abfälle übernommen hat.

Um hinkünftig die Verschmutzung unserer Umwelt jedoch weitestgehend hintanhaltend zu können, werden sämtliche Mitbürger aufgefordert, ein wachsames Auge auf unsere Grün- u. Waldflächen zu werfen.

## Vorbereitet für die Katastrophenschutz-Arbeit – STABS-Koffer für Oberösterreichs Gemeinden

*Einen praktischen Alukoffer für die Katastrophenschutz-Stabsarbeit erhalten alle oberösterreichischen Gemeinden, deren Katastrophenschutz-Führungskräfte die „Basisausbildung Katastrophenschutz“ absolviert haben. „Auch auf Gemeindeebene sollen die Verantwortlichen künftig noch besser gerüstet sein. Alles was im Krisen- und Katastrophenfall für die Stabsarbeit auf Gemeindeebene wichtig ist, gibt es gesammelt mit dem Griff zum STABS-Koffer“, erklärt Katastrophenschutz-Referent Landesrat Max Hiegelsberger, der im Bezirk Wels-Land die Koffer übergab.*

Der „STABS-Koffer“ des OÖ Zivilschutzes enthält alle wichtigen Utensilien für die Arbeit im Katastrophenfall und soll für die Gemeinden sowohl im Ernstfall als auch bei Planspielen eine wertvolle Unterstützung sein. Büroutensilien wie USB-Sticks, spezielle Schreibwerkzeuge und Ablagefächer und Kartenmaterialien beinhaltet dieser Koffer genauso wie eine Kurbeltaschenlampe, die gleichzeitig auch als Radio und Handyladegerät dienen kann. Hilfreiche Unterlagen für die Arbeit der jeweiligen Stabsfunktion sind ebenfalls enthalten.

„Mit dem STABS-Koffer erleichtern wir das Katastrophenschutzmanagement enorm – mit Hilfsmitteln für die einfache Lageführung, praktischen Produkten für die Stabsarbeit und wichtigen Infomaterialien“, erklärt Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner. In vielen Sitzungen erarbeiteten die Mitglieder der Arbeitsgruppe die Zusammenstellung und inhaltliche Aufbereitung. Die Arbeitsgruppe setzte sich aus Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer, Zivilschutz-Vizepräsident LAbg. Markus Reitsamer, Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner (Vöcklabruck) und Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl (Perg), OBR Ing. Siegfried Hörschläger (OÖLFV), BR Hofrat Dr. Erich Hemmers (OÖLFV), Mag. Gerald Riedl und Erwin Schabetsberger vom Land OÖ (IKD), Bgm. Franz Steininger (Fischlham), Bgm. Mag. Erwin Stürzlinger (Bad Wimsbach), Amtsleiter Hermann Neustifter (Dietach) und Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner zusammen.

### Koffer-Übergabe:

Im Bezirk Wels-Land fand die offizielle Koffer-Übergabe im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz in Pennewang statt. Die Gemeinden hatten sich in Zusammenarbeit mit ihrer Bezirkshauptmannschaft in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema Katastrophenschutz-Arbeit auseinandergesetzt. „Mit der Basisausbildung Katastrophenschutz und dem STABS-Koffer wurde ein umfassendes Projekt realisiert, das in Österreich einzigartig ist und den Katastrophenschutz in Oberösterreich auf eine neue Ebene hebt. Bei Gefahren und Katastrophen braucht es ein professionelles Krisenmanagement auf Seiten der Behörden und Einsatzorganisationen. Eine gute Vorbereitung ist hier unerlässlich“, erklärt Zivilschutz-Landesgeschäftsführer Josef Lindner. Der STABS-Koffer dient den Entscheidungsträgern der Gemeinden im Bezirk Wels-Land dabei künftig als große Unterstützung. Auch die Bezirkshauptmannschaft Wels-Land erhielt einen solchen STABS-Koffer.

### Gütesiegel geplant

In weiterer Folge sollen Gemeinden, die sich besonders um den Katastrophenschutz und die Eigenvorsorge in der Bevölkerung verdient gemacht haben, mit dem Gütesiegel „Sichere Gemeinde“ ausgezeichnet werden.



OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder [www.siz.cc](http://www.siz.cc)

**INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG**

## Der ÖKOSTAR unter den Betrieben im Bezirk Wels-Land: Umweltcenter Gunkskirchen/Taxi Haslinger Lambach

Im Rahmen der Verleihung des ÖKOSTARs an die Gemeinden jeden Bezirks besucht Landesrat Anschober auch besonders engagierte Unternehmen und Projekte aus unterschiedlichen Bereichen – eben regionale Leuchtturmprojekte, die es herzuzeigen gilt. Im Bezirk Wels-Land fiel die Wahl auf das Umweltcenter Gunkskirchen/Taxi Haslinger Lambach.

Anschober: „Die Auszeichnung mit dem ÖKOSTAR 2015 für Betriebe im Bezirk Wels-Land ergeht an das Umweltcenter Gunkskirchen mit dem Umsetzungsprojekt E-Taxi Haslinger. Die globale Wirtschaftskrise, welche durch eine Finanzkrise ausgelöst wurde, hat uns vor Augen geführt, wohin die Gier nach dem schnellen Geld, fernab von jedweder Nachhaltigkeit, führt. Zukunftstaugliche und verantwortungsvolle Veranlagungsformen waren kaum bekannt und auch wenig nachgefragt, wobei die Ausnahme entwicklungspolitische Veranlagungen wie etwa oikocredit bildeten. Die Geldanlage in heimische „grüne“ Investments abseits von Aktien fehlten bis dato. Die Ausrichtung des Umweltcenters Gunkskirchen ist ein mutiger und zugleich notwendiger Schritt innerhalb der Finanzwelt, welcher nicht nur großen Zuspruch, sondern auch viele nachhaltige Nachahmer finden wird. Die Konsument/innen haben nicht nur ein immer größer werdendes Interesse daran woher ihre Lebensmittel stammen und wie diese produziert wurden, sondern gleicher gilt für eine immer größer werdende Käuferschicht auch für Bekleidung oder eben auch die Geldanlage.

Ich freue mich deshalb sehr darüber, dass hier dieser wichtige Schritt gesetzt wurde und bereits großartige Projekte, wie jenes des Elektrotaxis von Hans Haslinger oder die Finanzierung des Windparks Munderfing gelungen sind, um nur einige zu nennen.

Aber auch das eigene Geschäftsgebäude soll diese Philosophie widerspiegeln. Aus diesem Grund wurde der Energieeffizienz von der Beleuchtung bis zur Kühlung große Bedeutung beigemessen und auch die Wärmeversorgung wird durch biogene Nahwärme bestritten.

Aktuell werden weitere Verbesserungen vorgenommen, um der „green finance“ einen entsprechenden Rahmen zu geben.“



v.l.: Bgm. Josef Sturmair, Klaus Baumgartner, Hubert Pupeter, Johann Haslinger, LR Rudi Anschober

## Wels-Land tanzt in Wien

Am 16. Jänner 2016 findet im Austria Center Vienna der 115. Ball der Oberösterreicher in Wien statt. Dabei handelt es sich um den größten Trachtenball Österreichs und um eine der meistbesuchten Ballveranstaltungen in der Bundeshauptstadt.

Traditionell wird der Ball von jenem Bezirk organisiert, in dem die Landesausstellung stattfindet. 2016 ist das der Bezirk Wels-Land mit der Landesausstellung „Mensch und Pferd“ in Stadl-Paura und Lambach.

Unter dem Motto „Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft“ werden die Vielfalt, Tradition, Geschichte, Wirtschaft, Kultur und Lebensweisen des Bezirkes den rund 5000 Ballgästen präsentiert.



Für dieses besondere Ballereignis werden zahlreiche Vereine, Musiker, Tänzer und Sänger aus dem Bezirk sorgen.

Obwohl es bis zum 16. Jänner noch über sechs Monate sind, laufen die Vorbereitungen des Ballkomitees auf Hochtouren.

„Wir von der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land werden gemeinsam mit den Gemeinden alles daran setzen, eine tolle, unvergessliche Ballnacht für die Besucher auf die Füße zu stellen.“, verspricht Ballkoordinator Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber.

Weitere Informationen können Sie ab Mitte August unter [www.ball-der-oberoesterreicher.at](http://www.ball-der-oberoesterreicher.at) erhalten.

## 25 Jahre



Markterhebung  
Günskirchen



Partnerschaft mit  
Bad Hengersberg



### Samstag, 11. Juli - 14:00 Uhr Bauhof Günskirchen

- Erfahren Sie viele Neuigkeiten über unsere Gemeinde und mit etwas Glück gewinnen Sie einen von sieben Hubschrauberrundflügen direkt vorort.
- Gratisrundfahrten durch unsere Gemeinde mit den Fahrzeugen der freiwilligen Feuerwehr Günskirchen
- Erleben Sie die Vorteile eines Elektrofahrzeuges vom Fahrrad bis zum Auto - präsentiert von E-Gen
- Hubschrauberrundflüge rundum Günskirchen
- Originellste Ideen zum Thema Rad vom Radsalon

### 16:00 Uhr startet unser tolles Kinderprogramm

- Aufführungen der Günskirchner Kindergruppen
- Luftballonstart mit Gewinnspiel - Lagerfeuer
- Jede Menge Schmankerl aus der Günskirchnerpfanne sowie Getränke, Kuchen und Kaffee zur Stärkung für alle.

### Sonntag 12. Juli

**09:00 Uhr** - Festgottesdienst in der Pfarrkirche

**10:00 Uhr** - Umzug durch Günskirchen zum VZ

**10:30 Uhr** - Großer Festakt und anschließendem Frühschoppen, mit dem Musikverein Günskirchen

### Blutspendeaktion des Österr. Roten Kreuzes



**Mittwoch, 15. Juli 2015**

16:00 Uhr - 20:00 Uhr

MUSIKSCHULE

Der Blutspendedienst bietet jedem Spender kostenlos an:

- Blutgruppen – Thesufaktorbestimmung
- Blutdruckmessung
- Leberfunktionsproben
- Antikörpernachweis
- Lues – Test
- HIV – Test

Bei abweichenden Werten werden die Spender vom Krankenhaus verständigt.

### Wir machen Meter

Günskirchen sammelt auch dieses Jahr wieder fleißig Meter. Egal ob zu Fuß zur Arbeit, mit dem Rad zum Einkaufen, ein Spaziergang mit der Familie oder eine Wanderung mit Freunden - Jeder Meter zählt! Zu gewinnen gibt es neben zahlreichen Preisen vom Land Oö., einen Bewegungsparcour für die Gemeinde.

Außerdem verlost Bürgermeister Josef Sturmair regelmäßig einen Geschenkkorb mit Günskirchner Spezialitäten unter den Teilnehmern.



Bgm. Josef Sturmair übergibt den Geschenkkorb an den Gewinner Mathias Fuchs



RECHTSANWALT | VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

[www.kanzlei-kaiblinger.at](http://www.kanzlei-kaiblinger.at)

**§ Kanzlei Kaiblinger**  
für Ihr gutes Recht

Dr. Josef Kaiblinger informiert Sie heute zum Rechtsgebiet:

**GRUNDERWERBSTEUER**

## Steuerreform und Grunderwerbsteuer

Wie Sie bereits aus zahlreichen Medienberichten entnehmen konnten, wird die geplante Steuerreform, die aller Voraussicht nach Anfang 2016 in Kraft treten wird, auch Familien bei Übergaben von Haus, Wohnung, Grund und Boden nicht verschonen.

Bisher ist beim entgeltlichen oder unentgeltlichen Erwerb oder beim Vererben von Grundstücken, Wohnungen und Häusern an Kinder und nahestehende Verwandte eine Grunderwerbsteuer in Höhe von 2% des dreifachen Einheitswertes zu zahlen.

### Ab 2016 wird das anders:

Der begünstigte Personenkreis (Familie im engeren Sinn) wird wegfallen und es kommt zu neuen einheitlichen Steuersätzen.

Künftig werden die Steuern bei Schenkungen und Erbschaften von einem neu zu ermittelnden Grundstückswert, einem gemeinen Wert (der geringfügig unter dem Verkehrswert liegen könnte) berechnet.

Die Wertermittlung wird nicht unbedingt mittels eines Gutachtens erfolgen, sondern durch die Bewertung eines Rechtsanwaltes oder eines Notars, gestützt auf ein Register über Grundstückspreise der jeweiligen Region.

### Die neuen Steuersätze sind folgende:

Verkehrswert:	Steuersatz:
€ 0,00 bis € 250.000,00	0,50%
€ 250.000,00 bis € 400.000,00	2,00%
über € 400.000,00	3,50%

Für Betriebsübergaben ist ein Betriebsfreibetrag von € 900.000,00 vorgesehen. Damit soll verhindert werden, dass bei Betriebsübergaben die Steuer die Fortführung des Betriebes gefährdet.

Da die Steuerbemessungsgrundlage des dreifachen Einheitswertes nur mehr im Jahre 2015 Gültigkeit hat, ist es ratsam jene Liegenschaften, die über einem Wert von € 250.000,00 liegen, noch heuer zu übergeben.

**Ein Beispiel:** Bei einer Übergabe einer Liegenschaft im Wert von € 600.000,00 und Annahme eines Einheitswertes von € 50.000,00 errechnet sich:

### Grunderwerbsteuer alt:

3-facher Einheitswert Bemessungsgrundlage sind  
€ 150.000,00 davon 2 % Grunderwerbsteuer **€ 3.000,00**

### Grunderwerbsteuer neu:

für die ersten € 250.000,00	0,50%	€ 1.250,00
für die weiteren € 150.000,00	2,00%	€ 3.000,00
für die restlichen € 200.000,00	3,50%	€ 7.000,00
<b>Grunderwerbsteuer gesamt</b>		<b>€ 11.250,00</b>

**Steuerdifferenz bei der Grunderwerbsteuer € 8.250,00**

Die Eintragungsgebühr in der Höhe von 1,1% wird derzeit im Familienkreis ebenfalls noch vom dreifachen Einheitswert berechnet.

Eine Änderung des Gerichtsgebührengesetzes (GGG), welches die Eintragungsgebühr regelt, ist **vorerst** vom Gesetzgeber nicht vorgesehen.

Erfahrungsgemäß kommen bei einer Übergabe oft Ängste und Unsicherheiten auf, die meines Erachtens nicht gerechtfertigt sind, denn durch eine ordnungsgemäße Vertragsgestaltung bei der Übergabe wird eine ausreichende Absicherung für die Geschenkgeber gewährleistet.

In den meisten Fällen wird im Verhältnis zu den Kindern ein Veräußerungs- und Belastungsverbot im Grundbuch eingetragen, d.h. die Übernehmer können das Übergabeobjekt (Haus, Wohnung, Liegenschaft) weder verkaufen noch belasten. Mit dem Belastungsverbot ist auch das Verbot verbunden, die Liegenschaft oder Teile der Liegenschaft zu vermieten.

Darüber hinaus wird für die Übergeber ein umfangreiches „Wohnrecht“ vereinbart und im Grundbuch eingetragen. Damit ist sichergestellt, dass sich an der bisherigen Wohnsituation der Geschenkgeber nichts ändert.

Eine Schenkung bzw. Übergabe birgt daher für die Geschenkgeber bei ordnungsgemäßer Vertragsgestaltung keine Risiken in sich.

Für nähere Auskünfte stehe ich Ihnen in meiner Kanzlei, nach Terminvereinbarung, im Rahmen einer **kostenlosen Erstberatung** gerne zur Verfügung.

~JK~

## Prachtvolle Gärten - strahlende Sieger

*Bei der Gartenmesse „Blühendes Österreich“ in Wels wurden die OÖ Garten-Trophys verliehen. Ausgezeichnet wurden die Landessieger in den Kategorien „Das schönste Bauernhaus“, „Das schönste Wohnhaus“, „Der schönste Garten“ und „Der schönste Gemüsegarten“. Die Trophy-Verleihung in Wels war wieder der würdevolle Schlusspunkt des größten Gartenwettbewerbes unseres Bundeslandes.*

### Garteln ist „in“

„Es ist wirklich beeindruckend, mit welcher Begeisterung unsere Landsleute beim Garteln ans Werk gehen“, freut sich LK-Präsident ÖR Ing. Franz Reisecker über die zahlreiche Beteiligung am größten Gartenwettbewerb Oberösterreichs. „Einige Tausend Fotos wurden im vergangenen Sommer zu dieser Leistungsschau der Hobbygärtner eingereicht. Über 100 Häuser und Gärten wurden von einer Fachjury vor Ort besichtigt. Die Gewinner der OÖ Garten-Trophys dürfen sich daher zu Recht als die herausragenden Vorbilder heimischer Gartenkultur bezeichnen“, erläutert Reisecker.



Den Sieg und damit die begehrte Trophy bei den Bauernhäusern holte sich **Familie Weiss aus GunsKirchen** (Bezirk Wels-Land).



## Zeitbank 55+ für ALT und JUNG ?

Im März feierte der Verein den **1. Geburtstag!** Es freut uns, dass in einem Jahr ein so netter Kreis zusammengefunden hat. Uns verbindet nicht nur das gegenseitige Helfen in den verschiedensten Bereichen auf Stundentauschbasis, wir haben auch so einen sehr guten Draht zueinander gefunden.



Nun meinen wir (Alten, 55+ und mehr...), dass es toll wäre, diese **Hilfe auf Gegenseitigkeit** auch der jüngeren Generation vorzustellen. Wir haben schon eine Vorstellung, wie das gut machbar wäre...

Wer von den JUNGEN in unserem Ort interessiert sich dafür?

- Holt euch eine erste Info über die Homepage <http://gunskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com>
- und meldet euch dann unter [gunskirchen@zeitbank.at](mailto:gunskirchen@zeitbank.at)
- Wir würden euch gerne unsere Ideen unterbreiten.
- Das wäre doch einen Versuch wert - oder?

Brigitte Huber

Anzeige

Wir  
bauen  
Zukunft.

Niederösterreich  
Pummlerstraße 17 | 4020 Linz  
T +43 (0)50 626-2701 | [filiale.ooe@porr.at](mailto:filiale.ooe@porr.at)  
[www.porr.at](http://www.porr.at)

powered by  
**PORR**



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

# Baden ohne Gefahr

Bäder, Flüsse und Seen locken tausende Erholungssuchende um sich Abkühlung und Badespaß zu verschaffen. Doch auch hier ist Vorsicht geboten, denn durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln verletzen sich österreichweit jährlich 5.000 Personen bei Aktivitäten rund ums Wasser so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen.

### Für ungetrübtes Badevergnügen beachten Sie unsere nachfolgenden Tipps:

- Machen Sie sich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut!
- Niemals in unbekannte Gewässer springen – Untiefen können lebensgefährliche sein!
- Überschätzen Sie im freien Gewässer nicht Ihre Kraft und Ihr Können! Entfernungen lassen sich im Wasser sehr viel schwerer einschätzen als an Land – daher besondere Vorsicht auch bei langen Strecken!
- Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen!
- Gehen Sie nie unter Alkoholeinfluss schwimmen! Das eigene Können und die eigenen Kräfte werden oftmals überschätzt!
- Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich!

### Baden mit Kindern:

- Machen Sie Ihr Kind früh mit den Gefahren des Wassers vertraut!
- Lassen Sie Ihr Kind nie aus den Augen – selbst wenn es Schwimmhilfen wie Schwimmflügel oder eine Schwimmweste trägt!
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind so früh wie möglich einen Schwimmkurs bzw. bringen Sie Ihrem Kind das Schwimmen selbst bei!



- Als Besitzer eines Pools, eines Schwimmteichs oder eines Biotops sollten Sie sich der Gefahr von Kleingewässern bewusst sein. Was für Erwachsene ein idyllischer Erholungsort ist, kann für Kinder zur tödlichen Falle werden!

Informieren Sie sich daher im Fachhandel, welches Abdeck-, Alarm- oder Sicherungssystem für Ihren privaten Bereich am besten geeignet ist!

### WICHTIG für HELFER:

Im Notfall durch lautes Rufen weitere Helfer beiziehen und die Eigengefährdung beachten!

Bedenken Sie, dass gerade bei Badeunfällen, die lebensrettenden Sofortmaßnahmen entscheidend sind (Wiederbelebung: 30 Herzdruckmassagen, 2 Beatmungen)!



**OÖ WASSERRETTUNG**  
**0800 230 144** oder  
 Kurzwahl **130** (Landeswarnzentrale)

**SICHER ist SICHER!**



### Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz mehr als 30 Referenten hat, die in Vorträgen zu Selbstschutzthemen informieren?

Gerd Altmann/pixto.de



**OÖ Zivilschutz**

4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

# Abfallentsorgung



## Knapp vorbei ist voll daneben

Abfall gehört in den Mistkübel und nicht auf den Parkplatz, den Gehsteig oder auf die Grünfläche. Mit der Kampagne „Knapp vorbei ist voll daneben“ möchten die Umweltpromis das Bewusstsein schärfen, damit alle Abfälle richtig entsorgt werden.

Vielen Menschen ist eine saubere Wohnung sehr wichtig. Verunreinigungen im öffentlichen Bereich stören dagegen nicht.

Beim Lebensmittelgeschäft wird die schnell geleerte Getränkedose direkt auf der Grünfläche neben dem Auto entsorgt und das Papiersackerl landet am Gehsteig bei der Bushaltestelle.

Das muss nicht sein - der nächste Mistkübel ist nicht weit!

Weitere Infos auf [www.umweltpromis.at](http://www.umweltpromis.at) oder am Misttelefon 07242/54060.



## 4-wöchige Entleerung:

27.07.  
24.08.  
21.09.

## 6-wöchige Entleerung:

27.07.  
07.09.



Falls eine Restmülltonne irrtümlich **nicht entleert** wurde, bitte spätestens **am nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt (Bürgerservice Fr. Eder, Tel. 07246/6255-122) melden. **Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!**

## Verbot des Rasenmähens an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen!

Es wird darauf hingewiesen, dass der Betrieb von Motorrasenmähern (auch mit Elektromotoren) an Samstagen ab 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zur Gänze verboten ist.



## Wann kommt die Müllabfuhr?

### 2-wöchige Entleerung:

13.07. 10.08. 07.09.  
27.07. 24.08. 21.09.

Die Profis vom Land

 **Maschinenring**



## Ihr Partner durch's ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT  
BAUMABTRAGUNG  
GRÜNRAUMPFLERGE  
WINTER- UND SOMMERDIENST  
GARTENGESTALTUNG

**Maschinenring Wels**  
Neinergutstr. 4, 4600 Wels  
07242/71230  
[wels@maschinenring.at](mailto:wels@maschinenring.at)  
[www.maschinenring.at/wels](http://www.maschinenring.at/wels)

Anzeige

## Biotonnenabholung Montag und ab sofort auch DIENSTAG!!

Aufgrund der hohen Anzahl an Neu-  
anmeldungen der Biotonne, findet  
die Abholung ab sofort, wie gehabt  
14-tägig, MONTAGS und **NEU** auch  
**DIENSTAGS** statt.



**Wir bitten Sie, die Biotonnen wie üblich am  
Vortag der Abholung und je nach Entlee-  
rung bis Dienstag ABEND bereit zu stellen.**

### Abholung Montag:

südöstlich der Bahn (Stiftersiedlung, Au bei der  
Traun, Strass südlich der Bahn bis zum Krieger-  
denkmal)

### Abholung Dienstag:

Ortsgebiet, Ortschaften

## Entleerung der Biotonne

Mo/Di 13.07./14.07. (inkl. Reinigung)  
Mo/Di 27.07./28.07. (inkl. Reinigung)

Mo/Di 10.08./11.08. (inkl. Reinigung)  
Mo/Di 24.08./25.08. (inkl. Reinigung)

Mo/Di 07.09./08.09. (inkl. Reinigung)  
Mo/Di 21.09./22.09. (inkl. Reinigung)

Aus hygienischen Gründen bitten  
wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur  
Entleerung bereitzustellen.  
Biotonnenbesitzer erhalten kosten-  
los 10 Grünschnitt-Säcke (auch für  
Wohnanlagen), Abholung bitte bei  
der Bürgerservicestelle.



## Abholung Gelber Sack

Mi/Do/Fr 05.08./06.08./07.08.  
Mi/Do/Fr 16.09./17.09./18.09.

Reservesäcke sind in der  
Bürgerservicestelle erhältlich.



Wenn Sie noch Fragen zum Thema Abfall haben  
oder weitere Auskünfte betreffend Sperrmüll-  
sammlung benötigen: Frau Eder, Bürgerservice  
Marktgemeinde Gunskirchen, 07246/6255-122

## Abholung Altpapier - Rote Tonne

Mo/Di/Mi 03.08./04.08./05.08.  
Mo/Di/Mi 14.09./15.09./16.09.



### Abholung Montag:

Au bei der Traun, Ortsgebiet, Stein-  
wendnersiedlung, Ortschaften Irr-  
harting, Kappling usw.

### Abholung Dienstag:

Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

### Abholung Mittwoch:

Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

## Alttextilien

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und  
im ASZ kostenlos erhältlich. Den befüllten Textil-  
sack bitte gut verschnürt AUSSCHLISSLICH im  
ASZ Gunskirchen abgeben. Für die Sammlung in  
Containern bei den Sammelinseln bitte normale  
Plastiksäcke verwenden.

## Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben, Ihren Sperrmüll  
zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Mög-  
lichkeit zur kostenpflichtigen Abholung (wird nach  
tatsächlichem Aufwand verrechnet). Informationen  
und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof  
Gunskirchen), Tel. 07246/6255-360.

## Öffnungszeiten

### Altstoffsammelzentrum Gunskirchen Krenglbacher Straße 30

Mo. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Di. geschlossen  
Mi. 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Do. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Fr. 12.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Im ASZ Gunskirchen werden folgende Frakti-  
onen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe,  
Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte,  
Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall.

Weitere Informationen unter [www.umweltprofis.  
at/wels-land](http://www.umweltprofis.at/wels-land) in der Rubrik Sammeleinrich-  
tungen oder am Misttelefon 07242/54060.

## TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

*Wir gehen in die Tagesheimstätte -  
kommst du auch?*

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden  
Unterhaltung  
Kartenspiel  
Ausflüge  
Weihnachtsfeier und vieles mehr



Für's leibliche Wohl ist gesorgt -  
Kaffee, Kuchen und Getränke  
Ziehharmonikerspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich  
Maria und Gust Hillinger

## Stammtisch für „pflegende Angehörige“

**Nähere Auskünfte:**

- Bei DGKS Christine Gruber:  
Tel. 07246 /8671 (abends)  
oder: 0664/ 73704574



Anzeige



**Christian Bugariu**  
MALEREI - FACHBETRIEB

### Malerei-Anstrich-Fassaden-Vollwärmeschutz

Büro: 4623 Gunskirchen, Au 23  
Mobil: 0664 / 44 33 861  
malerei.bugariu@aon.at

**Wir beraten Sie, wie Sie Ihr Eigenheim optisch  
und technisch auf den neuesten Stand bringen.**

Unsere Partnerfirmen (Boden- & Fliesenleger, Spengler, etc.) stehen  
Ihnen zur Verfügung um bei Problemen zu helfen und kostenlose  
Angebote zu erstellen.



Die Sozialberatungsstelle ist die wichtige Dreh-  
scheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen  
Gesundheit und Soziales.

Wir unterstützen Sie mit Hilfestellung bei Behör-  
denangelegenheiten

z.B.:

- Pflegegeldantrag
- Bedarfsorientierte Mindestsicherung
- Befreiungsanträge
- Behindertenausweis
- Parkausweis für Behinderte

Nähere Informationen in der  
Sozialberatungsstelle Thalheim

### Öffnungszeiten:

**MO 15-18 Uhr**  
**DI 8-12 Uhr**  
**D 10-13 Uhr**

Tel. Nr. 0664/1981105 oder 07242/207829

Sozialberatungsstelle Thalheim  
Ascheter. 38  
4600 Thalheim



# Aus der Finanzverwaltung

## Bericht zum Rechnungsabschluss 2014

### I. Ordentlicher Haushalt 2014

Der **ordentliche Haushalt 2014** schließt mit

**Einnahmen** von € **18.933.055,34** und  
**Ausgaben** von € **18.933.055,34**

und ist somit **ausgeglichen**

<b>Ordentlicher Haushalt</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	476.070,38	2.228.402,23
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	15.157,10	159.116,85
2 Unterricht, Erziehung Sport und Wissenschaft	1.007.696,40	2.232.135,05
3 Kunst, Kultur und Kultus	31.883,98	167.610,02
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	66.844,66	1.938.559,32
5 Gesundheit	133.061,58	1.389.365,53
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	727871,08	1500143
7 Wirtschaftsförderung	1.210,00	44.414,39
8 Dienstleistungen	6.505.912,83	6.776.040,18
9 Finanzwirtschaft	9.967.347,33	2.497.268,77
<b>Summe ordentlicher Haushalt</b>	<b>18.933.055,34</b>	<b>18.933.055,34</b>

### II. Außerordentlicher Haushalt 2014

Der **außerordentliche Haushalt 2014** schließt mit

**Einnahmen** von € **3.574.588,80** und  
**Ausgaben** von € **5.109.016,10** ab

Es besteht somit ein

**Gesamt-Soll-Fehlbetrag** von € **1.534.427,30**

Im außerordentlichen Haushalt gilt das Prinzip der Einzelkostendeckung nach Vorhaben!

## Soll-Ergebnisse (Überschuss - Fehlbetrag) des ao. Haushaltes

Vorhaben	Einnahmen Soll	Ausgaben Soll	Soll-Ergebnis +/-
FF Günskirchen ULF	278.514,65	278.514,65	0,00
FF Günskirchen Fahrzeugankauf	32.015,57	32.015,57	0,00
Errichtung Löschbehältern	0,00	0,00	0,00
Kindergarten Adaptierung Sanitärumbau	128.761,97	128.761,97	0,00
Schülerhort - Um- u. Zubau	587.062,18	792.012,18	-204.950,00
Sportzentrum Errichtung	0,00	30.711,22	-30.711,22
Sportzentrum Grundkauf	54,00	600.360,00	-600.306,00
Gde. Strassen - Dahlienstraße Süd	0,00	63.146,05	-63.146,05
Gde. Strassen - Dahlienstraße West	0,00	48.785,68	-48.785,68
Gde. Strassen - Dieselstraße	0,00	1.100,01	-1.100,01
Gde. Straßen Sanierung 2012 - 2014	192.094,62	192.094,62	0,00
Bauhof Sanierung u. Erweiterung	637.691,56	637.691,56	0,00
Bauhof Fuhrpark	0,00	0,00	0,00
Schutzwasserbau Zeilingerbach	41.894,27	41.894,27	0,00
Schutzwasserbau Grünbach	61.849,79	320.743,65	-258.893,86
Schutzwasserbau Irnharting	26.392,51	26.392,51	0,00
Schutzwasserbau Saagerdamm	1.663,45	1.663,45	0,00
Schutzwasserbau Fernreith	13.182,05	13.182,05	0,00
Öffentliche Beleuchtung	151.674,03	151.674,03	0,00
Park and Ride Anlage	8.141,91	8.141,91	0,00
Wirtschaftspolitische Maßnahmen	0,00	6.635,26	-6.635,26
RIC Günskirchen; 2. Ausbaustufe	450.000,00	450.000,00	0,00
Wasserversorgung BA 06	23.378,40	22.524,42	853,98
Wasserversorgung BA 07	0,00	9.627,42	-9.627,42
Wasserversorgung BA 08	0,00	52.386,85	-52.386,85
WVA Leitungskataster	0,00	29.249,50	-29.249,50
Fremdwährungsdarlehen WVA - Bewertung	26.676,09	26.676,09	0,00
Wasserversorgungsanlage Landesdarlehen	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 13	0,00	6.150,68	-6.150,68
Kanalbau BA 14	0,00	10.319,10	-10.319,10
Kanalbau BA 15	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 16	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 17	43.537,90	63.240,98	-19.703,08
Kanalbau BA 18	3.153,04	304.330,82	-301.177,78
Kanal Leitungskataster	0,00	86.742,95	-86.742,95
Regenwasserentlastung Au bei der Traun	0,00	39.745,84	-39.745,84
Abwasserverband Welser Heide Landesdarlehen	0,00	0,00	0,00
Wohn-u. Gesch. Gebäude Kirchengasse 14	95.008,34	95.008,34	0,00
Kirchengasse 14 - Krabbelstube	7.868,32	7.868,32	0,00
Wohngebäude Schulstraße 9/11	32.716,42	32.716,42	0,00
Wohngebäude Waldling 11	54.775,88	54.775,88	0,00
Seniorenwohn- u. Pflegeheim Um- u. Zubau	0,00	10.600,00	-10.600,00
VZG Sanierung	194.831,85	194.831,85	0,00
Zwischenfinanzierung Schülerhort	506.600,00	261.650,00	244.950,00
Zwischenfinanzierung Bauhof	180.000,00	180.000,00	0,00
	<b>Gesamt-Fehlbetrag</b>		<b>-1.534.427,30</b>

## Verschiedene Einnahmengrößen – Vergleich mit Vorjahren

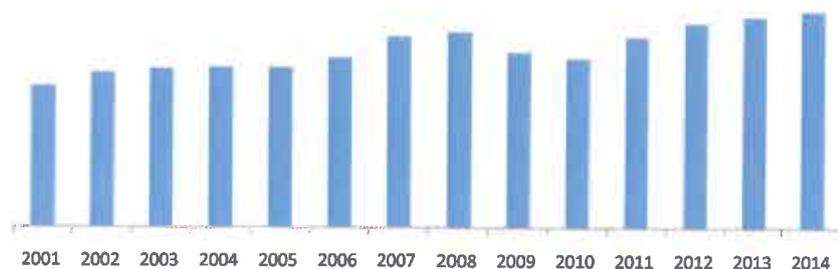
### Kommunalsteuer – 2/9200-8330

Ab 1. 1. 1994 wurde die Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer durch die Kommunalsteuer = erweiterte Lohnsummensteuer, ersetzt.

#### Vergleich:

2001	2.743.595,54
2002	3.009.303,62
2003	3.078.340,69
2004	3.111.901,96
2005	3.106.249,74
2006	3.297.655,74
2007	3.702.111,41
2008	3.799.270,69
2009	3.403.807,40
2010	3.289.151,84
2011	3.703.434,46
2012	3.977.669,58
2013	4.097.299,83
2014	4.210.472,34

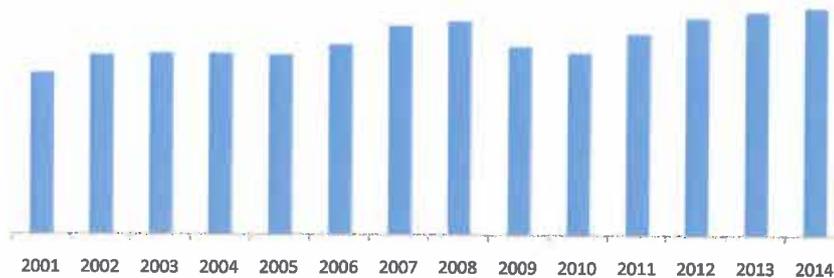
**Kommunalsteuer**



pro  
Einwohner

2001	518,93
2002	577,05
2003	583,79
2004	582,32
2005	578,34
2006	611,02
2007	670,79
2008	685,79
2009	605,88
2010	585,78
2011	648,13
2012	698,08
2013	718,32
2014	730,86

**Betrag pro Einwohner**



Um künftig das Kommunalsteueraufkommen langfristig abzusichern, ist die Ansiedlung weiterer personalintensiver Betriebe in den vorhandenen Betriebsbaugebieten dringend notwendig. Durch entsprechende Werbung - ausgezeichnete Infrastruktur, Bundesstraße, Bahnanschluss, Autobahn, Stadtnähe, usw. - müsste dieses Vorhaben verwirklicht werden können.

Die Kommunalsteuer für 2014 wurde mit

**€ 4.210.472,34**

vereinnahmt.

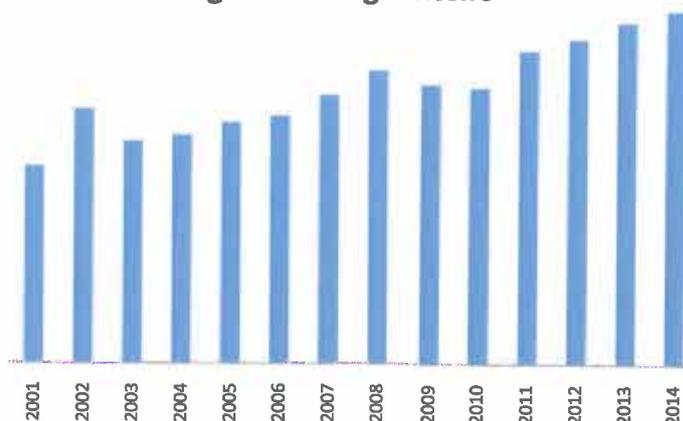
## Abgabenertragsanteile 2/9250

Bei den Abgabenertragsanteilen ist im Jahr 2014 mit einem Aufkommen von € 4.140.975,36 zu rechnen.

Die Abgabenertragsanteile betragen:

2001	2.311.953,67
2002	2.982.629,07
2003	2.609.633,86
2004	2.677.434,71
2005	2.827.630,08
2006	2.904.109,88
2007	3.146.459,83
2008	3.437.823,08
2009	3.279.681,57
2010	3.238.433,12
2011	3.672.740,74
2012	3.805.476,52
2013	4.005.087,77
2014	4.140.975,36

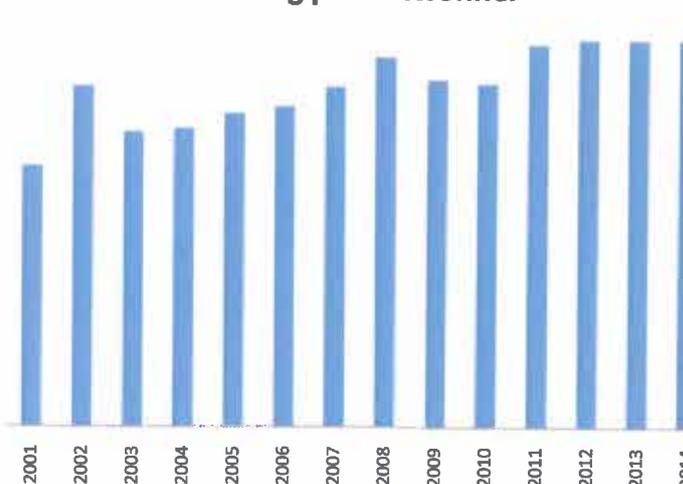
**Abgabenertragsanteile**



pro Einwohner

2001	437,29
2002	571,93
2003	494,90
2004	501,02
2005	526,46
2006	538,10
2007	570,11
2008	620,55
2009	583,78
2010	576,75
2011	642,76
2012	667,86
2013	702,15
2014	718,79

**Betrag pro Einwohner**



Durch die Anhebung des Sockelbetrages kommt es zu einer Verringerung der Ertragsanteile nach den abgestuften Bevölkerungsschlüssel. Jedoch muss in diesem Zusammenhang bemerkt werden, dass sich die Anhebung des Sockelbetrages für Gemeinden bis 10.000 Einwohner positiv auswirkt.

## Verschiedene Ausgabengrößen – Vergleich mit Vorjahren

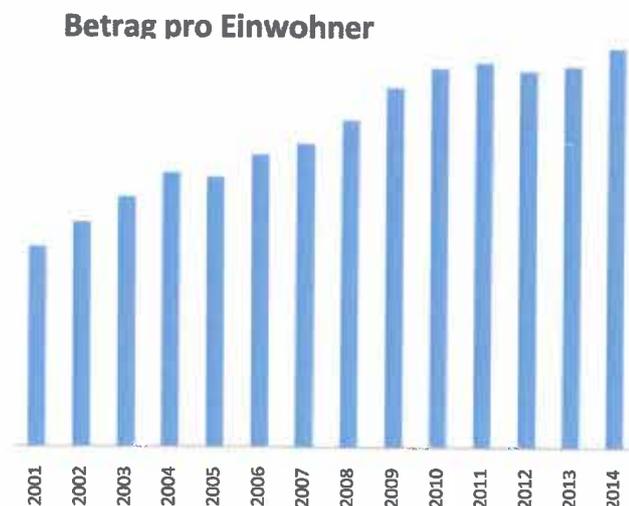
### Krankenanstaltenbeitrag - 1/5620-7510

Die Ausgaben für den Krankenanstaltenbeitrag betragen 2014 **€ 1.286.976,00.**

2001	592.084,91
2002	656.302,20
2003	737.532,24
2004	819.855,00
2005	811.001,00
2006	882.036,00
2007	937.511,00
2008	1.014.454,00
2009	1.130.115,00
2010	1.190.956,00
2011	1.229.527,00
2012	1.199.534,00
2013	1.215.549,00
2014	1.286.976,00



	pro Einwohner
2001	111,99
2002	125,85
2003	139,87
2004	153,42
2005	151,00
2006	163,43
2007	169,87
2008	183,11
2009	201,16
2010	212,10
2011	215,18
2012	210,52
2013	213,10
2014	223,39



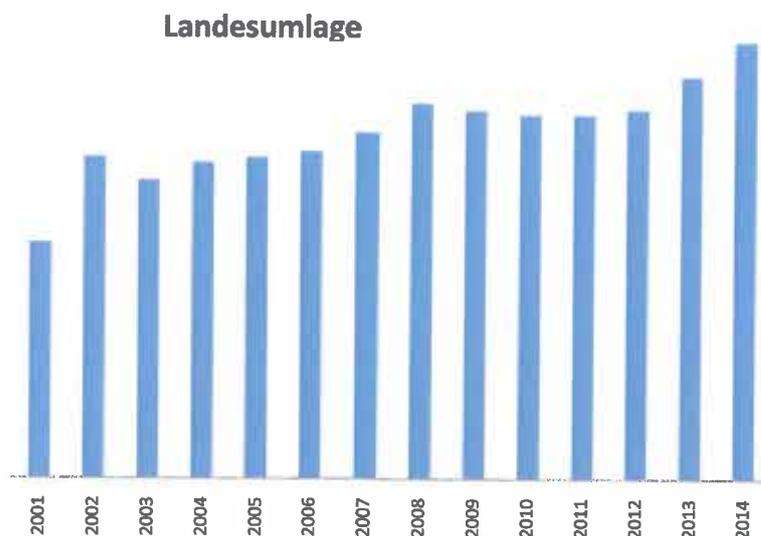
# Aus der Finanzverwaltung



## Landesumlage - 1/9300 - 7510

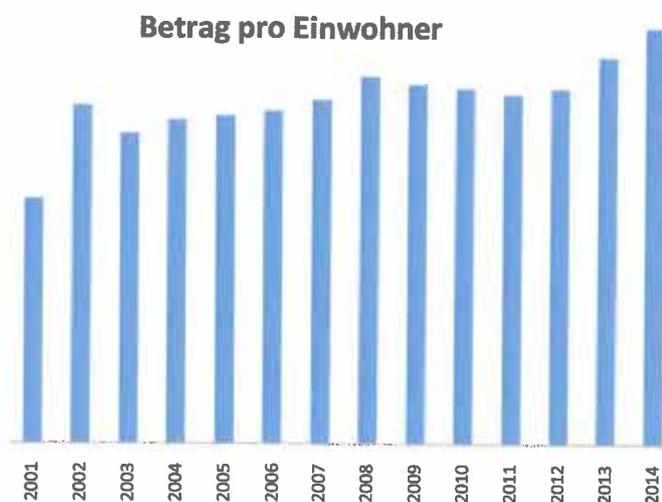
Die Landesumlage betrug für das Finanzjahr 2014 € 766.735,27.

2001	413.998,90
2002	564.304,03
2003	523.217,41
2004	554.197,51
2005	563.426,59
2006	574.405,60
2007	607.297,30
2008	658.537,09
2009	645.813,55
2010	638.543,89
2011	638.605,62
2012	647.793,39
2013	706.141,40
2014	766.735,27



pro Einwohner

2001	78,31
2002	108,21
2003	99,23
2004	103,70
2005	104,90
2006	106,43
2007	110,04
2008	118,87
2009	114,95
2010	113,72
2011	111,76
2012	113,69
2013	123,80
2014	133,09

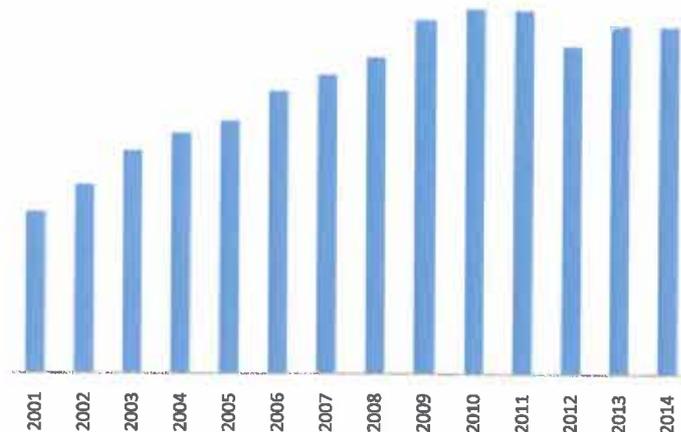


## Sozialhilfeverbandsumlage - 1/4190-7520

Die Ausgaben für die Sozialhilfeverbandsumlage betragen im Haushaltsjahr 2014 **€ 1.717.402,00**

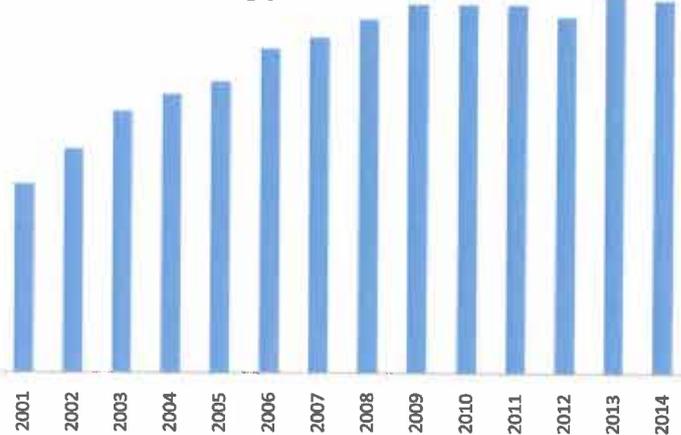
2001	798.097,50
2002	933.175,08
2003	1.102.869,50
2004	1.189.975,00
2005	1.249.513,00
2006	1.398.092,00
2007	1.479.370,00
2008	1.564.577,00
2009	1.750.633,00
2010	1.805.522,85
2011	1.799.017,00
2012	1.621.771,00
2013	1.723.718,02
2014	1.717.402,00

### Sozialhilfeverbandsumlage



Jahr	pro Einwohner
2001	150,95
2002	178,94
2003	209,15
2004	222,67
2005	232,64
2006	259,05
2007	268,05
2008	282,41
2009	311,61
2010	321,55
2011	314,84
2012	284,62
2013	302,19
2014	298,11

### Betrag pro Einwohner



## MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG IN DER KRABELSTUBE GUNSKIRCHEN



„Guten Morgen!“

So schallt es seit Herbst 2014 morgens vielstimmig in der Krabbelstube Sonnenblume in GunsKirchen. 20 Kinder von 1,5 bis 3 Jahren kommen dort in den Genuss eines völlig neuen Musikerlebnisses.

Die neue Krabbelstubenleitung, Frau Alexandra Schmidhuber, war es, die das Projekt „Musikalische Früherziehung“ mit Unterstützung des Land OÖ erstmals in eine frühkindliche Betreuungseinrichtung holte – in Kindergärten gibt es schon Erfahrungen mit den positiven Auswirkungen von Musik auf (Klein-)Kinder.



Musikpädagogin Ingrid De Zuani kommt einmal wöchentlich und besucht die kleinsten GunsKirchner/innen. Gemeinsam werden Lieder gesungen, Tänze getanzt und – natürlich – auch ganz viel gekuschelt und gespielt. Aber auch an den anderen Tagen merkt man, wie sehr die Kinder die Musik schon lieben gelernt haben, sogar die Kleinsten singen die Lieder auch zu Hause nach und bewegen sich mit viel Spaß zur Musik.

Um den Kindern das nötige Zubehör für das Erleben der Musik mit allen Sinnen zur Verfügung zu stellen, hat die Marktgemeinde GunsKirchen eine Grundausstattung an Instrumenten angekauft – natürlich kleinkindgeeignet.

Damit ist das Fortbestehen dieser äußerst wichtigen Erfahrung für die Aller kleinsten auf viele Jahre gesichert, auch wenn das dreijährige Projekt einmal vorbei ist.

**Allen Besuchern  
zum Lichtbildervortrag**

**Namibia erleben  
am 6. 5. 2015**

von Sylvia Lauss in der  
Raika GunsKirchen

**Ein Dankeschön**

**Gesundheits-Lounge und  
Fußpflege Sylvia Lauss**

4623 GunsKirchen, Billrothstraße 14

4600 Wels, Vogelweiderstr. 3b

Tel.-Nr. 0699/ 106 320 73

[www.fusspflege-lauss.at](http://www.fusspflege-lauss.at)



Anzeige

**Ihr Wohlbefinden ist uns wichtig und  
bieten Ihnen an:**

- ✓ **Fußpflege** auch für Diabetiker und Behandlung eingewachsener Nägel
- ✓ **Therapie-Strömen** auf den Energietoren
- ✓ **Gymnastik** auf der Sport Thermo-Liege
- ✓ **Workshops** 1 x pro Monat für Strömen
- ✓ **Fußanalyse** – zur Feststellung des körperlichen und emotionalen Gesundheitszustandes
- ✓ **Lifewave**-Akkupunkturpflaster z.B. bei Energiemangel oder Hormon- u. Gefühlsschwankungen.

## Mit allen Sinnen im Wald



Im Rahmen des „Gesunden Kindergartens“ wurde für interessierte Eltern und Kinder ein Waldworkshop angeboten. Gemeinsam mit der „Waldexpertin“ Frau Ursula Selinger erkundeten wir auf spielerische Weise mit allen Sinnen den Wald. Wir suchten uns einen schönen Platz und versuchten, mit geschlossenen Augen ganz bewusst die Geräusche des Waldes wahrzunehmen und diese zu beschreiben. Besonders gefallen hat den Kindern und Eltern das Spiel: „Blinde Karawane“. Mit verbundenen Augen folgten wir den Weg eines an Bäumen gespannten Seiles, über Wurzeln, Steine, kleine Äste, .....

Es war für uns alle ein besonders wertvoller und lehrreicher Nachmittag im Wald, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Muttertagsfeier in der Schäfchengruppe

Um den Tag der Mütter auch im Kindergarten gebührend zu feiern, luden wir, die Schäfchengruppe, unsere Mama's zu einem „Muttertagsnachmittag“ ein.

Da die Kinder ihren Mama's natürlich sagen und zeigen wollten, wie lieb sie sie haben, führten wir ihnen einen mit viel Freude und Spaß einstudierten Tanz vor. Natürlich durften auch einige gemeinsam erlernte Gedichte an diesem Tag nicht fehlen, und mit einem schönen Lied beendeten wir den Teil unserer Vorführung, um den restlichen Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen.



## „Schnupperstunde“ in der VS Gunskirchen

Auch dieses Kindergartenjahr durften alle Schulanfänger der Volksschule Gunskirchen einen Besuch abstaten und dabei erste Schulluft schnuppern.



Eine ganze Schulstunde lang wurden wir von den Kindern und den Lehrerinnen der 1. Klassen bestens betreut.

Es wurde gesungen, gemalt, gebastelt und gespielt und jedes Schulanfängerkind durfte sich ein Andenken an diesen Schulbesuch mit nach Hause nehmen.

Wir bedanken uns bei der Volksschule Gunskirchen, die uns diesen Besuch ermöglichte!



Anzeige

Ein guter GRUND für Ihr eigenes  
STÜCK Zuhause!

**KOI**  
IMMOBILIEN

Dr. Gabriele Kaiblinger-Oberndorfer  
4623 Gunskirchen 0664 / 43 40 987  
office@koi-immo.at • www.koi-immo.at

# Kindergarten



## Kindergartenkinder hinter den Kulissen des Gemeindeamtes

Am 30. April besuchten unsere Schulanfänger das Gemeindeamt. Dort wurden wir von Bürgermeister Josef Sturmair und Amtsleiter Mag. Stürzlinger empfangen und durch das Haus geführt. Wir besichtigten dabei alle Abteilungen und konnten dabei beispielsweise auf einer großen Günskirchenkarte die eigenen Elternhäuser sehen.

Die Kinder erfuhren, warum die Bauhoffahrzeuge meist eine orange Farbe haben, per Funk nahmen sie Kontakt mit dem Bauhofleiter auf und hörten dabei, dass gerade der Rasen des Spielplatzes gemäht wird.



In der Finanzabteilung durften die Kinder den Tresor öffnen und die entnommenen Geldscheine mit einem Spezialgerät auf ihre Echtheit überprüfen. Auch eine Schatzkiste gibt es am Gemeindeamt. Diese durften die Schulanfänger auf ihren Inhalt überprüfen,....lecker!

Einige Kinder haben ihre Eltern schon ins Gemeindeamt begleitet, um im Bürgerservice einen Abfallsack zu holen. Nun hörten sie, was im Bürgerservice noch alles bearbeitet wird. Nach dem Rundgang durch das Gemeindeamt bekamen die Kinder im Sitzungssaal eine feine Jause.

Wir bedanken uns sehr herzlich für den interessanten Rundgang und den freundlichen Empfang in den einzelnen Abteilungen.

**SPARKASSE**   
Oberösterreich  
Was zählt, sind die Menschen.

# NAHVERSORGER.

FÜR UNS ZÄHLEN DIE MENSCHEN VOR ORT, FÜR DIE WIR UNS GERNE PERSÖNLICH ZEIT NEHMEN.

### Was die ZUKUNFT bringt entscheiden Sie jetzt!

Es geht um die Erfüllung von Wünschen, die Ausbildung Ihrer Kinder und um die Sicherung des Lebensstandards. Planen wir gemeinsam die für Sie passende Vorsorgelösung. **Vereinbaren Sie gleich Ihren Beratungstermin.**



**Prok. Helmut Gehmayr**  
Filialleiter  
Filiale Günskirchen, Welser Straße 3  
Tel.: 05.0100. 44512  
helmut.gehmayr@sparkasse-ooe.at

Anzeige

## Das war los im Pfarrcaritas Kindergarten...

### Osterzeit im Kindergarten

Mit Geschichten vom Leben und Sterben Jesu und bereiteten wir uns auf das Osterfest vor. Mit jeder Geschichte wurde der Weg im Turnsaal, der das Gehörte bildlich darstellte, ein Stück länger.

Beim Binden der Palmbuschen halfen uns viele fleißige Mütter, damit wir diese am Palmsonntag in der Kirche zeigen konnten.

Auch an den Osternesterl arbeiteten wir eifrig und fanden schließlich alle im Garten, bevor wir ein schönes Fest feierten und miteinander das Osterbrot teilten.



### Waldtage

Besondere Höhepunkte sind unsere Waldtage. Waldpädagoge Gustav Steinhuber nimmt uns mit seinem Traktor mit in den Wald, erklärte Abläufe in der Natur und begeistert beim Hantieren mit der Motorsäge.

Die Jause am Lagerfeuer schmeckt besonders gut. Herzlichen Dank an die Union Guns kirchen, mit deren Spende wir Lupengläser zum Forschen im Wald ankaufen konnten!



### Bei Schlechtwetter...

... im verregneten Mai bewegten wir uns auch gerne im Turnsaal.

Wir turnten und tobten mit unseren Geräten.



### Das ist los im Pfarrcaritas Kindergarten...

Unsere Schulanfänger lernen bei zahlreichen Ausflügen ihren Heimato besser kennen. So konnten sie bereits Einblick in die Musikschule, das Markt-gemeindeamt und die Volksschule gewinnen.

Auch in den Sommerwochen stehen noch Ausflüge, die Segnung unserer Schulanfänger und eine spannende Abenteuernacht im Kindergarten auf dem Programm.

Beim Familienfest mit Picknick im Garten findet ein aufregendes Kindergartenjahr seinen Abschluss! Wir wünschen einen schönen Sommer und unseren Schulanfängern alles Gute für die Schule!





Wie jeden Sommer liegen wieder viele neue Bücher bereit...

Sonne... Strand, Garten, Balkon und Wiese... überall ist in Urlaub und Freizeit erholsame Lesezeit möglich. In guten Stories werden die Heldinnen und Helden unserer Geschichten Sie mit Spannung, Unterhaltung, Poesie und Humor durch den Sommer begleiten.

### Ferienaktion: „LESEN IST COOL!“

Auch für Kinder gibt es wieder den „Balduin Bücherwurm“-Pass, ab Ferienbeginn liegen diese in der Bibliothek auf, alle Kinder sind eingeladen bei unserer Ferienaktion mitzumachen und zu gewinnen.



Für alle, die mit leichtem Gepäck reisen wollen, bietet unser „eBook“- Datenpool „**media2go**“ das Richtige...21000 E-Medien stehen für Ihre eReader zur Verfügung.

### Termin:

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen....

**15.09.** Literaturkreis:  
„Was wir nicht wussten“ von Tara Shea Nesbit  
um 19 Uhr in der Öffentlichen Bibliothek

Bitte vormerken:

**Sommersperre d. Bibliothek von 15. – 31. August!**

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht Ihnen

Renate Engelmayr

### Öffnungszeiten:

Mi. 09.00 - 16.00 Uhr

Do. 12.00 - 18.00 Uhr

Fr. 14.00 - 16.00 Uhr

Anzeige



Basis-Risiko-Vorsorge – die einzigartige Kombination aus Berufsunfähigkeits-, Ab- lebens- und Unfallversicherung, für alle zwischen 18 und 40 Jahren – monatlich

**Keine Sorgen Berater**  
**Ronald Blazenovic**  
0664.8486465  
r.blazenovic@ooev.at

Gleich Beratungstermin vereinbaren!

ab **16,-**\*



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Ein Rückblick aus unserem  
Frühjahrsprogramm 2015:

Am Samstag, den 30.05.  
feierten wir im EKIZ unser  
**Maifest.**



Ganz besonders kreative Nachmittage verbrachten die Kinder bei unserer **Recyclingwerkstatt** im EKIZ.



Voller Begeisterung waren die Kinder bei unserer  
**Abenteuernacht „Wicki auf großer Fahrt“:**

Es begann mit einer Nachtwanderung, anschließend bastelten und spielten wir gemeinsam. Auch für das leibliche Wohl war vorgesorgt. Am Morgen darauf gab es noch ein Frühstück.



Wir wünschen Euch allen einen schönen Sommer, und freuen uns auf eine gemeinsame Herbstsaison, die mit **1. September 2015** wieder startet.

**Doris Hamedinger & Daniela Lagler**  
Euer EKIZ – Team  
Kirchengasse 14  
Tel.: 0650/218 11 17

## Buchstaben-Workshop im Museum Angerlehner



Am 12. März besuchten wir, die 1a-Klasse der VS Gunkirchen das Museum Angerlehner in Thalheim bei Wels. Bei einer abwechslungsreichen Führung ganz unter dem Motto „K wie Kunst“ konnten wir das Museum näher kennen lernen. Angefangen mit dem Nachbauen eines Kunstwerkes mit Stoffstreifen, über ein gemütliches Buchstabenpicknick mitten in der Ausstellung, bis hin zu einem Workshop im Kunstatelier – das Angebot war sehr vielfältig. Da wir uns alle sehr dafür begeistern konnten, haben wir jetzt schon beschlossen, das Museum bestimmt wieder einmal zu besuchen.

## Linz-Aktion

Im Rahmen der Aktion „Oberösterreichs Schüler lernen die Landeshauptstadt kennen“ besuchten wir, die 4.b der VS –Gunkirchen mit unseren Lehrerinnen Fr. Spanlang und Fr. Schubert am 12. und 13. Mai 2015 Linz.



Es wurden viele Sehenswürdigkeiten besichtigt, wie zB das Stadion, der botanische Garten und eine der ältesten Kirchen von Linz, die Martinskirche.



## Pinguincup - Bezirksbewerb



Am Montag, 22.04.2015 fand wie jedes Jahr der Pinguincup, der Schwimm-Bezirksbewerb des Bezirkes Wels Land, bei uns in Gunkirchen statt. Dabei traten 18 Klassen aus 6 verschiedenen Schulen jahrgangsmäßig gegeneinander an.

Die Sieger dieses Jahr waren, aufgrund des regelmäßigen Schwimmunterrichts jede Woche, lauter Klassen aus Gunkirchen, nämlich die 2.b mit KL Fr. Plank, die 3.c mit KL Fr. Arlt und die 4.a mit KL Fr. Bachner. Wir wünschen ihnen beim Landesfinale in Linz viel Glück.

Anschließend hatten wir eine Führung im Landhaus. Vor dem Mittagessen wurde auch noch der Neue Dom besichtigt. Nach dem Mittagessen machten wir eine Schifffahrt auf der Donau. Danach ging es zur Betriebsbesichtigung der VOEST.

Am Mittwoch begann unsere Exkursion am Hauptplatz und in der Altstadt. Anschließend fahren wir auf den Pöstlingberg. Zuerst genossen wir die Grottenbahn, die Märchenwelt und auch die Basilika stand auf dem Programm. Am Nachmittag fahren wir zuerst zum Ars Electronica Center und nachher hatten wir noch eine Führung im Schlossmuseum. Sehr interessant war die Naturausstellung „Welche Tiere gab es früher in unserer Heimat“. Das waren 2 sehr schöne und informative Tage.



## Haustierbesuche in der 1c

In der 1c Klasse war der Frühling „tierisch“ gut! Wir hatten Besuch von zwei Hasen, zwei Schildkröten, einem Hund und vier Meerschweinchen.

Im Rahmen des Sachunterrichts lernten wir viel über die artgerechte Haltung und die Lebensweise dieser Tiere.

Wir hatten viel Spaß dabei!



## Safety-Tour - Bezirksbewerb



Die Kindersicherheitsolympiade des Bezirkes WL fand nach einigen Jahren am 16. April 2015 wieder einmal bei uns in Gunskirchen bei strahlend schönem Wetter statt. 10 vierte Klassen nahmen daran teil.

Diese Veranstaltung ist ein vom österr. Zivilschutzverband organisierter Sicherheitswettbewerb, der sich aus versch. Teilbereichen zusammensetzt, bei denen nicht nur Sicherheitswissen, sondern auch Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis gestellt werden muss.

Auch unsere drei 4. Klassen haben den Bewerb erfolgreich abgelegt.



## Comenius Projekt „Unsere Heimat“ 3. Besuch aus dem Partnerland Slowakei



Vom 24. – 25. März 2015 besuchten uns wieder 4 Lehrerinnen und die Direktorin der Krankenhaus-schule in Bratislava. Passend zur Vorosterzeit stellte uns die Direktorin Zuzana Bräuche aus ihrem Heimatland zur Osterzeit vor, zB dass ein Junge am Ostermontag ein Mädchen mit einem gedrehten Weidenstock „schlagen“ durfte. Dabei wünscht er ihr nur gute Dinge.

Natürlich bastelten die Lehrerinnen auch diesmal wieder mit den Kindern der 4.b Klasse aus einfachsten Alltagsmaterialien die tollsten Osterdekorationen.

Am Nachmittag besichtigten wir diesmal Stift Kremsmünster und Stift Schlierbach.

## ASZ

Nachdem die Kinder der 3c sich schon im vergangenen Schuljahr intensiv mit Mülltrennung und Umweltschutz auseinandergesetzt hatten, statteten sie heuer am 13.März dem Altstoffsammelzentrum Gunskirchen einen Besuch ab.

Unter der fachkundigen Anleitung von Mag. Christine Schwarz verteilten die Schüler mitgebrachte Altstoffe auf die passenden Sammelbehälter. Ein lustiges Quiz, bei dem jedes Kind eine Kleinigkeit gewinnen konnte, rundete den lehrreichen Vormittag ab.



## Projekttag Losenstein

Vom 11. bis zum 13. Mai verbrachte die 3c vergnügliche und sonnige Tage im Landesjugendheim Losenstein. Gleich nach der Ankunft in Losenstein wurde das Kraftwerk besichtigt, die Kinder waren beeindruckt vom Tosen des Wassers und der Größe der Turbinen.

Am Nachmittag ging es mit dem Zug nach Trattenbach, wo wir im Tal der Feitelmacher viel über alte Schmiedetradition lernten und zum Abschluss sogar noch ein eigenes Feitel „anmachen“ durften. Als Vorbereitung für den nächsten Tag erzählte uns Nationalpark-Ranger Hermann schließlich am Abend von der Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark.

Am nächsten Tag fuhren wir mit dem Zug nach Reichraming, wo uns schon Ranger Daniel erwartete. Unter seiner Führung wanderten wir durch den Nationalpark, lernten Tierspuren zu deuten, Kleinstlebewesen im Wasser bestimmen und durften Holzknecht-Nocken verkosten. Nach einer ausgiebigen Rast am Wasser mit Lagerfeuer und Würstelgrillen machten wir uns wieder auf dem Weg in das Landesjugendheim.

Im Hallenbad Losenstein legte jedes Kind eine Schwimmprüfung ab, und wer wollte (fast alle wollten!), durfte im Mondenschein noch zur Burgruine gehen und sich richtig gruseln!

Vor der Heimfahrt am Mittwoch wanderten wir noch am Nagelschmiedeweg zu einer alten Schmiede, wo jedes Kind einen Nagel zur Erinnerung schmieden durfte.



## EXE15

Am 18. März setzte ein Bus die 3a und die 3c Klasse beim Welios in Wels ab. Die EXE15 war bereits in vollem Gang!

An zahlreichen Stationen mit Workshop-Charakter, die von höheren Schulen betreut wurden, konnten unsere Kinder be-greifen, ausprobieren, staunen, und Naturwissenschaften selbst erleben.

Ob das Erleben der Fliehkraft am eigenen Körper, die Herstellung eines Papiers aus Altstoffen, das Spüren von elektrischem Strom oder Experimente mit der Schwerkraft, für jedes Kind gab es genug auszuprobieren, um durchaus noch mehr als nur diesen einen Vormittag zu füllen.



## Comenius Projekt „Unsere Heimat

**7 Lehrerinnen und 1 Lehrer  
besuchten Bratislava**

Im Rahmen des Comenius-Projektes besuchten diesmal 8 LehrerInnen am Christi Himmelfahrt Wochenende 2 Tage lang unsere Partnerschule in Bratislava. Unser erster Weg führte uns natürlich ins Krankenhaus. Ein Lehrer dieser Schule ist auch Fremdenführer, dadurch erhielten wir eine erstklassige Führung durch die Stadt Bratislava. Wir besichtigten unter anderem den St.-Martins-Dom, in dem auch Maria Theresia gekrönt worden war. Einen guten Ausblick über die Hauptstadt hatten wir von der Aussichtsplattform der SNP-Brücke (Brücke des slowak. Nationalaufstandes – auch UFO-Brücke genannt) in 85 m Höhe.

Am nächsten Tag machten wir dann eine Busrundfahrt durch die Stadt und zum Abschluss besichtigten wir noch die Burg.



## Tolle Gestaltung der Bahnstufunterführung

In der Neuen Mittelschule Günskirchen wurden im Schwerpunktfach „Gestalten mit Farben und Formen“ bereits im Vorjahr Acrylbilder auf Holzfasern gefertigt und damit die Bahnstufunterführung sehr ansprechend gestaltet.

Diese Bilderserie wurde heuer durch weitere gelungene Exemplare ergänzt.

Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern, die zur Gestaltung beigetragen haben, sehr herzlich. Es ist sehr erfreulich, dass unsere Schüler und Schülerinnen mithelfen, unsere Gemeinde attraktiv zu gestalten.



## Sommerprogramm

Wir alle freuen uns schon sehr auf das abwechslungsreiche Ausflugsprogramm im Sommer.



Heuer werden wir das Schwimmbad Lambach, das Indianerspielgelände in Natternbach, das Obra-Kinderland und die freiwillige Feuerwehr Günskirchen besuchen. Außerdem nimmt uns Waldpädagoge Gustav Steinhuber mit auf eine spannende Reise durch den Wald.



Ein weiteres Highlight wird unser Abschlussfest sein, mit lustigen Spielstationen auf dem Spielplatz, dort dürfen die Kinder Riesen-seifenblasen herstellen.



Wir wünschen allen für den Sommer einen schönen und erholsamen Urlaub!

Anzeige

**EIGENTUMSWOHNUNGEN  
GÜNSKIRCHEN- PORSCHESTRASSE 8**

**Baubeginn erfolgt**



**Maisonette 110m<sup>2</sup> Dachterrasse 20m<sup>2</sup>  
Wohnungen 71m<sup>2</sup> -73m<sup>2</sup> + Loggia,  
Günstige Finanzierungsmöglichkeit,  
Große Wohnbauförderung  
Wohnraumlüftung, Fußbodenheizung,  
Barriere freies Wohnen, 1-2 TG-Plätze,  
1.600m<sup>2</sup> Gartenflächen, schlüsselfertig,  
Niedrigstenergiebauweise HWB 30kWh**

**Information & Beratung:  
Tel.: 0664/4 13 66 34 [www.wohntart-ewbau.at](http://www.wohntart-ewbau.at)  
Angererhofweg 15, 4030 Linz**



## GUNSKIRCHNER FERIENPASS 2015



# TERMINE



<b>13.–17.7.</b>	Tenniskurs Union	<b>11. 8.</b>	Therapiehündin NIIKA
<b>14.–15.7.</b>	Theaterworkshop	<b>12. 8.</b>	Wanderung Alpenverein
<b>16. 7.</b>	Geschmacksschule Taekwon Do	<b>14. 8.</b>	Feuerwehr Seifengießen
<b>17. 7.</b>	Seifengießen	<b>18. 8.</b>	Malkurs Frau Seyrl
<b>21. 7.</b>	Fahrt in den Bayernpark	<b>19. 8.</b>	Ersatztermin Wanderung
<b>22. 7.</b>	Fotorahmen basteln Cake Pops	<b>20. 8.</b>	Malkurs Frau Seyrl
<b>23. 7.</b>	Unser Getreide	<b>21. 8.</b>	Seifengießen
<b>24. 7.</b>	Bogenschießen ASKÖ	<b>24./25./26.8.</b>	Powermalkurs Hr. DeZuani
<b>27. 7.</b>	Rund um die Biene	<b>25.+26. 8.</b>	Parkour Anfänger
<b>28. 7.</b>	Starmovie – The Minions	<b>26. 8.</b>	Wildpark Altenfelden
<b>29. 7.</b>	Musikal. Entdeckungsreise	<b>27.+28. 8.</b>	Parkour Fortgeschrittene
<b>30. 7.</b>	Spielenachmittag LJ	<b>28. 8.</b>	Seifengießen
<b>31. 7.</b>	Bogenschießen ASKÖ	<b>1. 9.</b>	Malkurs Frau Seyrl
<b>3. 8.</b>	Knittelwerfen Ytong-Steine bearbeiten	<b>1.–2. 9.</b>	Erlebnis-Genusscamp
<b>4. 8.</b>	Kinderyoga	<b>3. 9.</b>	Malkurs Frau Seyrl
<b>5. 8.</b>	Waldhochseilpark Haag	<b>5. 9.</b>	Familienfest Kinderfreunde
<b>6. 8.</b>	Nachtwanderung	<b>8. 9.</b>	Nachtwächterwanderung
<b>7. 8.</b>	Ersatztermin Hochseilpark	<b>11. 9.</b>	Fußball Schnuppertraining
<b>10. 8.</b>	Gmundner Keramik Tenniscamp		

Der Ferienpass gilt für alle Schüler zwischen dem 7. und dem 15. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in Günskirchen und kann ab sofort im Gemeindeamt (Bürgerservicestelle) abgeholt werden.

## Gratisbus zum Freibad nach Lambach



Die Marktgemeinde setzt vom

**14. Juli bis 10. September 2015**

**2-mal** pro Woche und zwar **Dienstag** und **Donnerstag** einen Bus zum Lambacher Freibad ein.

Der Bus darf von Kindern (auch mit Begleitpersonen) und Jugendlichen gratis benützt werden. Der Eintritt für Schüler beträgt € 2,-.

Bei eventuell witterungsbedingten Unklarheiten kann über die Nummer 6255-123 in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr erfragt werden, ob der Bus fährt.

**Keine eigene Aufsicht!**

**Wichtig:**

Die Marktgemeinde übernimmt für die Teilnahme keinerlei Haftung!

Der Bus fährt bei Schönwetter **Dienstag** und **Donnerstag** nach folgendem Fahrplan:



### Hinfahrt

Irnharting (Gasth. Pühringer)	12:25
Schule	12:30
Abzw. Oberndorf	12:33
Waldling	12:35
Moostal (Unterführung)	12:37
Stiftersiedlung	12:40
Welser Straße (Werndl)	12:42
Heidestraße/Preglstraße	12:45
Heidestraße/Paulistraße	12:47
Lambacher Str./Fliederstr.	12:50
Freibad Lambach	13:00

### Rückfahrt

Freibad Lambach	17:30
Lambacher Str./Fliederstr.	17:40
Heidestraße/Paulistraße	17:43
Heidestraße/Preglstraße	17:45
Welser Straße (Werndl)	17:48
Stiftersiedlung	17:50
Moostal (Unterführung)	17:53
Waldling	17:55
Abzw. Oberndorf	17:57
Schule	18:00
Irnharting (Gasth. Pühringer)	18:05

## 19. Josefmarkt war wieder ein großer Erfolg

Am Wochenende 21. und 22.3.2015 fand bereits zum 19. Mal der schon traditionelle Josefmarkt im Seniorenheim statt.



Schon Wochen vor der Veranstaltung wurde mit Hilfe der BewohnerInnen fleißig gebastelt, gestrickt, genäht und gehäkelt, um den BesucherInnen ein möglichst breites Angebot an Waren bieten zu können. Auch die Küche des Seniorenheimes „versüßte“ die Verkaufsausstellung mit eigens kreierten Josefmarkttherzen!

Großen Anklang bei den zahlreichen Besuchern fand auch die Fotoausstellung des Fotoklubs bild.punkt aus GunsKirchen. Von Portraitaufnahmen bis zur Landschaftsfotografie, von Naturfotos bis hin zu stimmungsvollen Stilaufnahmen reichte dabei das professionelle Portfolio.

Viele BewohnerInnen und Besucher nutzten auch die Möglichkeit, in der eigens aufgebauten Fotobox ein aktuelles Portrait- oder Familienfoto anfertigen zu lassen.

Beschwingt und lustig ging es auch bei der Live-Musik zu – und so manch ein Besucher ließ es sich nicht nehmen, dazu das Tanzbein zu schwingen.



Für das leibliche Wohl sorgten in bestens bewährter Manier die köstlichen Mehlspeisen der GunsKirchner Bäuerinnen und der Mitarbeiter sowie aus der Küche des Seniorenheimes.



***Ein HERZLICHES DANKESCHÖN an all die fleißigen Helfer, die auch diese Veranstaltung wieder zu einem besonderen Erlebnis werden ließen – ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre es nicht möglich, ein derartiges Event zu veranstalten!***

## MANNSBILDER im Heim!!

Als „Gegenstück“ zum bekannten „Girls-Day“ veranstaltete das Land Oberösterreich die Aktion „Mannsbilder“, an der sich auch die NMS GunsKirchen gemeinsam mit dem Seniorenheim beteiligte.

Und so konnten rund 20 Schüler einen halben Tag lang in die vielfältigen Aufgaben der doch sehr frauendominierten Pflege und Betreuung schnuppern. Nach einer theoretischen Einführung in die Tätigkeiten ging es gleich an die Praxis. Da wurde dann gegenseitig der Blutdruck gemessen, das Legen von Kanülen an Orangen geübt und gegenseitig der Blutzuckerwert bestimmt.

Aber auch der direkte Kontakt mit den BewohnerInnen kam natürlich nicht zu kurz. In der Feedbackrunde zeigten sich die jungen Männer sehr begeistert von den gewonnenen Eindrücken.

„Vielleicht schaffen wir es ja durch derartige Aktionen, die Männerquote in der Betreuung unserer Bewohner zu erhöhen“ ist Heimleiter Georg Emrich für die Zukunft optimistisch.

Ein herzliches DANKESCHÖN auch hier an alle jene MitarbeiterInnen, die diese Aktion unterstützt haben!

## Gratis Fußpflege



Die derzeit laufende Ausbildung zur/m Fußpfleger(in) am BFI Wels steht kurz vor dem Abschluss. Um noch ein wenig in der Praxis üben zu können besuchten 6 TeilnehmerInnen mit ihrer Trainerin an zwei Samstagen im Mai das Seniorenheim, um zahlreichen BewohnerInnen eine Gratis-Fußpflege zukommen zu lassen. Unter den fachkundigen „Adleraugen“ der Ausbildungsleiterin hatten die angehenden FußpflegerInnen ein breites Aufgabenspektrum zu bewältigen – was bestens gelang und bei den „Verwöhnten“ für große Begeisterung sorgte.

„Eine wirklich gelungene Kooperation! Wir alle haben davon profitiert. Die Lernenden von der zusätzlichen Praxis – und die Bewohner von perfekt gepflegten Füßen“ zeigte sich eine der TeilnehmerInnen begeistert.

## Hochzeitsbesuch

Ein ganz besonderes Highlight und eine besondere Ehre für die BewohnerInnen war der Besuch unserer Gemeindeärztin Dr. Martina Frank und ihres Gatten Jürgen an ihrem Hochzeitstag.

Trotz eines dicht gedrängten Terminplanes ließen es sich die beiden nicht nehmen, direkt nach dem Standesamt das Seniorenheim zu besuchen und dabei die BewohnerInnen mit einer eigenen Torte zu verwöhnen. Da wurde im Speisesaal auch schon die eine oder andere Träne zerquetscht.



Aber auch das Brautpaar zeigte sich gerührt, als ihnen die diensthabenden MitarbeiterInnen zum Auszug ein Rosenpalapier bildeten.

## Ferialpraktikum im Seniorenheim

Für den zweiten Turnus für Ferialpraktikanten stehen von

**10.8. bis 6.9.2015**

noch Plätze in den Bereichen Küche und Raumpflege zu Verfügung.

Sollten Sie Interesse an einem dieser Praktikumsplätze haben, so wenden Sie sich bitte an Herrn Georg Emrich unter der Tel.Nr.: 07246/8994-12

## Großzügige Spenden

Anlässlich des Begräbnisses von verstorbenen BewohnerInnen verzichten immer wieder Angehörige auf Kranz- und Blumenspenden und ersuchen um Spenden für das Seniorenheim. Von diesen werden Feste und Veranstaltungen für die BewohnerInnen finanziert.

**Herzlichen Dank an die Angehörigen von Frau Maria Fuchshuber, Frau Elfriede Feldbauer und Frau Hilda Erbler.**

Anzeige

**WOUNDWO**  
SONNENSCHUTZ

HÖRS GROUP

*Schutz und Sicherheit für Ihr Haus.*

Harmonische Fassadengestaltung und Funktionalität: Mit Rollläden des österreichischen Marktführers WO&WO erzielen Sie Hitzeschutz im Sommer, Wärmeschutz im Winter und zusätzlichen Einbruchschutz.

Als qualifizierter **WO&WO-Fachhandelspartner** bieten wir Ihnen nicht nur eine große Auswahl an Produkten und Designs, sondern auch die optimale Beratung.

[www.woundwo.at](http://www.woundwo.at)

**MARKISENAKTION**

**JALOUSIEN FLEISCHER**

A-4623 Günskirchen  
Lambocherstrasse 116  
Tel: 07246 / 62 67  
Fax: 07246 / 62 67-18  
Email: [office@fleischersonnenschutz.at](mailto:office@fleischersonnenschutz.at)  
[www.fleischer-sonnenschutz.at](http://www.fleischer-sonnenschutz.at)

## 20 Jahre European Jazz and Pop Orchestra!

Das European Jazz and Pop Orchestra, ein Sinfonieorchester mit großer Rhythmusgruppe, wird heuer bereits zum zweiten Mal in Gunskirchen gastieren und mit seinem Abschlusskonzert das 20jährige Bestehen des Orchesters feiern.

1995 als „Pop Orchester“ von Werner Fait in Stadl - Paura gegründet wurde das Orchesterprojekt im Laufe der Jahre immer internationaler und wuchs von einem Kinderorchester zu einem österreichweit einzigartigem Sinfonieorchester auf höchstem Niveau heran. Die TeilnehmerInnen sowie DozentInnen reisen aus ganz Österreich, Deutschland, dem Baltikum, Frankreich, Spanien, Italien und der Schweiz an um in einer intensiven Probenwoche das Programm einzustudieren. Geprobt wird in dieser Woche in der LMS Andorf/Schärding. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wird die Kooperation mit der VS Gunskirchen und der LMS Gunskirchen wieder aufgenommen und ein Chor begeisterter SchülerInnen darf mit dem Orchester gemeinsam auftreten.



Das Jubiläumskonzert findet am **Samstag, 25. Juli 2015 um 20 Uhr** im VZ Gunskirchen statt.

Am Programm stehen „Harry Potter and The Goblet of Fire“, „Lord of the rings - The Return of the King“, „Music from Gladiator“, „A Salute to the Big Bands“, u.v.m.

Gemeinsam mit dem Kinderchor werden Udo Jürgens bekannter Titelsong aus „Tom & Jerry: Vielen Dank für die Blumen“ mit Live Cartoon sowie aus dem „Dschungelbuch - Probiers mal mit Gemütlichkeit“ aufgeführt.

Alle genauen Infos über das Orchester findet man auf [www.poporchester.at](http://www.poporchester.at)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VVK € 12 / AK € 14

VVK in der Raiffeisenbank Gunskirchen

### Minoritenplatz

# FILM FESTIWELS

## 25. Juni - 9. August

SOMMERFRISCHES KINO  
 täglich ab 18:00 Uhr

**Sommerfrische Genüsse ab 18:00 Uhr**  
 Cider, Edelbrände, Weine, Gspritzte, Moste, Bier, Prosecco + regionale hochwertige Kulinarik

**Filmbeginn ab 21:00 Uhr**  
 Tickets auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com), [www.wels-info.at](http://www.wels-info.at), in der Wels Info am Stadtplatz + Abendkasse (ab 20:00 Uhr)

**Live-Bands**  
 jeden Dienstag, Mittwoch, und Donnerstag ab 19:00 Uhr

<b>DO. 25.6.</b> Honig im Kopf	<b>MO. 20.07.</b> Interstellar
<b>FR. 26.06.</b> Kingsman - The secret service	<b>DI. 21.07.</b> Eyjafjallajökull
<b>SA. 27.06.</b> Cinderelle	<b>MI. 22.07.</b> Hubert von Goisern
<b>SO. 28.06.</b> Honig im Kopf	<b>DO. 23.07.</b> Madame Mallory und der Duft...
<b>MO. 29.06.</b> The cheat	<b>FR. 24.07.</b> Jurassic World
<b>DI. 30.06.</b> Best exotic Marigold Hotel 2	<b>SA. 25.07.</b> Miss Bodyguard
<b>MI. 01.07.</b> Ex Machina	<b>SO. 26.07.</b> Mr. Turner
<b>DO. 02.07.</b> Cake	<b>MO. 27.07.</b> American Sniper
<b>FR. 03.07.</b> Birdman	<b>DI. 28.07.</b> Hectors Reise oder die Suche...
<b>SA. 04.07.</b> Asterix im Land der Götter	<b>MI. 29.07.</b> A World Beyond
<b>SO. 05.07.</b> Kein Ort ohne Dich	<b>DO. 30.07.</b> Die Entdeckung der Unendlichkeit
<b>MO. 06.07.</b> Mad Max: Fury road	<b>FR. 31.07.</b> Fifty Shades of Grey
<b>DI. 07.07.</b> Heute bin ich Samba	<b>SA. 01.08.</b> Der Nanny
<b>MI. 08.07.</b> Mad Max: Fury road	<b>SO. 02.08.</b> Magic in the Moonlight
<b>DO. 09.07.</b> Pitch Perfect 2	<b>MO. 03.08.</b> Drei Eier im Glas
<b>FR. 10.07.</b> Nur eine Stunde Ruhe	<b>DI. 04.08.</b> Attention - A Life in Extremes
<b>SA. 11.07.</b> Das ewige Leben	<b>MI. 05.08.</b> Fast & Furious 7
<b>SO. 12.07.</b> 1001 Gramm	<b>DO. 06.08.</b> Österreich - Oben und unten
<b>MO. 13.07.</b> Das Glück an meiner Seite	<b>FR. 07.08.</b> Verstehen Sie die Béliers?
<b>DI. 14.07.</b> Monsieur Claude und...	<b>SA. 08.08.</b> Ted 2
<b>MI. 15.07.</b> Das ewige Leben	<b>SO. 09.08.</b> Der kleine Tod
<b>DO. 16.07.</b> Plötzlich Gigolo	
<b>FR. 17.07.</b> San Andreas	
<b>SA. 18.07.</b> Schändung - Die Fasanentöter	
<b>SO. 19.07.</b> Winterkartoffelknödel	

**Alle Filme & Trailer**  
 Das komplette Kinoprogramm vom FilmfestWels inklusive einer Vorschau auf alle Filme - online auf [www.wels-info.at](http://www.wels-info.at)

**\* Programmänderungen vorbehalten**

[www.wels-info.at](http://www.wels-info.at) www.wels-info.at www.wels-info.at

Die Stadt voller Impulse.

## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

# Sicher im URLAUB

**Die schönste Zeit im Jahr soll durch nichts getrübt werden - hier einige Tipps, für Ihre Sicherheit im Urlaub:**

### Persönliche Vorbereitungen:

- ☑ **Dokumente** – Reisepass, E-Card, Führerschein... nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- ☑ Rechtzeitig **Impfungen** vornehmen lassen, (je nach Reiseziel)
- ☑ **Medikamente**, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke
- ☑ **Keinen Hinweis** bzgl. Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet
- ☑ Nicht benötigte **Leitungen** (Gas, Wasser etc.) abdrehen
- ☑ An **Gewitter** während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen...)
- ☑ Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um **Postentleerung** bitten

### Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein **Service** vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste **kontrollieren**
- Eventuell eine **Reiseversicherung** abschließen
- **Grüne Versicherungskarte** im Ausland (empfehlenswert) und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- **Diebstahlschutz** durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine **Autopapiere** und **Wertsachen** im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar
- Rechtzeitig **Informationen** über die **Verkehrsbestimmungen** im jeweiligen Urlaubsland einholen!



Foto: M.E./pixelio.de

## Euronotruf 112

Hilfe in allen europäischen Ländern

### NICHT VERGESSEN !

**Zahlungsmittel:** Denken Sie an die PIN-Codes für Bankomat und Kreditkarte!

**Mobiltelefon:** Denken Sie an Ladegerät und PIN-Code!

**Fotografieausrüstung:** Adapter und Ladegerät nicht vergessen!

**Buchungsunterlagen:** Bahn- oder Fährtickets, Flugbestätigung, Krankenversicherungsunterlagen!

**Flugreisen innerhalb der EU:** Die Beschränkungen von Flüssigkeiten im Handgepäck beachten!

**Kopieren Sie Ihre Reiseunterlagen und Personaldokumente und bewahren Sie diese getrennt von den Originalunterlagen auf!**

Oder: Einscannen und auf die eigene Mailadresse senden – so können Sie im Bedarfsfall per Internet zugreifen



### Wussten Sie....

... dass es für die Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade ein eigenes Maskottchen gibt? Das Safety-Männchen begegnet den Kindern aber auch in zahlreichen Drucksorten und Werbematerialien des OÖ Zivilschutzes.



**OÖ Zivilschutz**

4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## FF Gunskirchen



### Gunskirchner Feuerwehren auf bayrischem Prüfstand

Am Samstag den 09. Mai stellte sich eine Gruppe der FF Gunskirchen der bayrischen Leistungsprüfung für Brandeinsatz in der Stufe II (Silber).

Ein 2 - monatiges Training ging dem voraus. Unterstützt und angeleitet wurden wir von unseren Feuerwehrekameraden der Partnergemeinde Hengersberg, die extra nach Gunskirchen reisten und uns Tipps zum Üben gaben.



Die Leistungsprüfung umfasst die Stationen „Knoten und Stiche“, Löschangriff mit 3 Strahlrohren und Wasserentnahme von einem Hydranten sowie „Kuppeln einer Saugleitung“.

Die Gruppe der Feuerwehren Gunskirchen bestand die Prüfung. Das silberne Abzeichen wurde den 2 Hengersberger Gruppen und den Gunskirchner Wehren durch die Bürgermeister Christian Maier (Hengersberg) und Josef Sturmair (Gunskirchen) sowie Kreisbrandinspektor Süß überreicht.

Diese Veranstaltung stand unter dem Motto „25 Jahre Partnerschaft Hengersberg und Gunskirchen“ und bildet den Auftakt zu diesem Jubiläumsjahr! Wir gratulieren recht herzlich.



### Feuerwehr mit neuer Schutzausrüstung ausgestattet

Das Kommando der FF Gunskirchen fasste Mitte 2014 den Beschluss, für einen Teil der Aktivmannschaft die bereits 15 Jahre alte Einsatzschutzausrüstung auszutauschen.

Nach der monatelangen Auswahlphase entschied sich das Projektteam für das Modell „Brave“ der in Köln ansässigen Fa. LHD Gruppe. Die Schutzbekleidung ist aus einer Lenzingfaser gefertigt und bietet den Einsatzkräften besten Schutz für Brand- bzw. technische Einsätze.



Nach der Auswahlphase wurde im Gemeinderat der Beschluss gefasst 35 Garnituren der neuen Einsatzbekleidung für die FF Gunskirchen anzukaufen. Die Auslieferung der Schutzausrüstung erfolgte im Frühjahr des heurigen Jahres.

Da auch die Einsatzhelme der FF Gunskirchen bereits nicht mehr den heutigen Standard entsprechen, wurde ebenso mit der Marktgemeinde der Beschluss gefasst, 35 neue Einsatzhelme der Fa. Dräger Modell HPS 7000 Pro in Leuchtgelb anzukaufen.

Nun ist ein Teil der Aktivmannschaft der FF Gunskirchen wieder mit der neuesten Schutzausrüstung ausgestattet und für künftige Einsätze gerüstet.

Ein großer Dank gilt der Marktgemeinde Gunskirchen für die Finanzierung der Einsatzbekleidung.

## Bekleidungswart wird 60ig

Nach der Donnerstagsübung am 07. Mai feierte unser Bekleidungswart Heinz Schubert mit seinen Kameraden seinen 60-igsten Geburtstag.

Heinz ist für die Führung der Bekleidungskammer zuständig. Er ist also Anlaufstelle für unsere Kameraden, wenn die Uniform zu „groß“ geworden ist. Weiters besetzt Heinz die Einsatzzentrale und unterstützt so die Einsatzleitung.

Wir wünschen dir, lieber Heinz, alles Gute zu deinem Jubiläum!



## Ein Hoch dem ersten Mai

Wir gratulieren den Besitzern Walter Lehner und Gustav Hummelberger zu ihren Maibäumen!



Sie sind Ausdruck unserer Dankbarkeit für Ihr Engagement bei der Feuerwehr!



Walter Lehner ist Gruppenkommandant der Feuerwache Fallsbach und Gustav Hummelberger stellt als Bekleidungswart die korrekte Erscheinung sicher.

Traditionell stellen die Kameraden der Feuerwache Fallsbach und der FF Gunskirchen am Vorabend des ersten Mai den Maibaum verdienten Kameraden auf.

Dabei geschieht das Graben des Loches und das Aufstellen des Maibaums mit reiner Muskelkraft.



## Gunskirchner Feuerwehrjugendmitglieder erreichen goldenes Leistungsabzeichen

Das JugendlLeistungsabzeichen in Gold erlangten 3 Gunskirchner Jugendmitglieder beim Leistungsbewerb in Fischlham.

Manuel Thallinger von der Feuerwehr Fernreith sowie Moritz Steiner und Jakob Zimmerberger von der Feuerwehr Gunskirchen erlangten diese anspruchsvolle Einzelprüfung.

Wir gratulieren ihnen zur höchsten Jugendauszeichnung!



## INTERNET UND E-MAIL ADRESSEN

Sie finden uns im Internet unter

**[www.ffgunskirchen.at](http://www.ffgunskirchen.at)**

Dort erfahren Sie mehr über unsere Einsätze und Tätigkeiten. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse **[office@ffgunskirchen.at](mailto:office@ffgunskirchen.at)** und für Anfragen zur Jugendgruppe unter **[jugend@ffgunskirchen.at](mailto:jugend@ffgunskirchen.at)** kontaktieren.

## Aktionstag der Feuerwehrjugend Fernreith und Gunskirchen

Die Jugendbetreuer der Feuerwehren Fernreith und Gunskirchen veranstalteten für die Jugendgruppen der beiden Feuerwehren einen 24-Stunden Aktionstag.



Insgesamt 22 Jugendliche und 7 Betreuer trafen sich am Freitag den 20. März um 14:00 Uhr bei den Feuerwehrhäusern. Nach einer kurzen Unterweisung über den Ablauf der nächsten eineinhalb Tage wurden die Betten im Schulungsraum der Feuerwehrhäuser aufgebaut. Im Anschluss daran wurde die Fahrzeugeinteilung ausgelost, damit die Jugendlichen wussten, mit welchem Fahrzeug sie bei den Übungen mitfahren müssen.

Um 15:00 Uhr trafen wir uns in der Bezirksrettungszentrale in Wels. Dort durften wir uns über die Tätigkeiten des Roten Kreuzes informieren und wie der Dienst in der Leitstelle verrichtet wird. Wir durften uns auch einen Rettungswagen, die mitgeführten Geräte und das Notarztfahrzeug aus nächster Nähe anschauen.

Um 17:00 Uhr ging die Reise weiter zur Hauptfeuerwache der Stadt Wels. Hier konnten wir ebenfalls die Bezirksnachrichtenzentrale der Feuerwehr besichtigen. Ein Höhepunkt war die Atemschutzstrecke. Jeder der Jugendlichen durfte diese einmal bewältigen. Dies war auch ohne Atemschutzgerät nicht für alle ganz einfach. Die Sonderfahrzeuge der FF Wels konnten auch besichtigt werden.

Gegen 19:00 Uhr waren wir dann pünktlich zum Abendessen wieder im Feuerwehrhaus Gunskirchen. Nach dem Abwasch und Aufräumen konnte der gemütliche Teil des Abends beginnen. Im Schulungsraum durften wir uns mit Chips und Getränken den Film „Fluch der Karibik“ ansehen. Um 22:15 Uhr wurde die gemütliche Runde durch einen fingierten Brandmeldealarm im Kindergarten gestört. Daraufhin rückten die Jungfeuerwehrmitglieder mit

Kommando-, Rüst- und Tankfahrzeug Gunskirchen sowie MTF Fernreith aus.

Am Einsatzort wurde eine Lageerkundung mittels Brandschutzplan durchgeführt. Nach ca. 20 Minuten konnten alle Fahrzeuge wieder in die Zeugstätten einrücken und die Nachtruhe konnte beginnen.

Der nächste Tag begann mit einem herzhaften Frühstück. Der Vormittag stand ganz unter dem Motto technische Hilfeleistung. Zuerst wurden Schulungen auf den Geräten, welche man für die technischen Einsätze braucht durchgeführt. Der Höhepunkt dieser Ausbildung war ein Verkehrsunfall mit 2 Fahrzeugen und einem Radfahrer, wo wir das Erlernte in der Praxis einsetzen durften.

Der Nachmittag stand unter dem Zeichen Branddienstausbildung. Abschluss dieser Ausbildung war wieder ein Einsatz „Brand bei einem landwirtschaftlichen Objekt“ in der Ortschaft Thal.

Bevor es dann nach aktionsreichen 24-Feuerwehrstunden nach Hause ging wurde das Feuerwehrhaus wieder auf Vordermann gebracht. Dieser Aktionstag brachte eine spannende Abwechslung, bevor die Feuerwehrjugend in die Bewerbungssaison startet. Dabei wurde die Gemeinschaft und das Miteinander besonders hervorgehoben. Dies zeigte sich nicht nur beim Zubereiten des Essens sondern auch bei der Absolvierung der Übungen.



Ein besonderer Dank gebührt den Jugendbetreuern, die diese 24 Stunden andauernde Jugendübung ausgearbeitet, vorbereitet und auch durchgeführt haben. Bedanken möchten wir uns auch bei den Personen und Firmen die uns bei der Durchführung der Übungen unterstützt haben und uns die Plätze zur Verfügung gestellt haben.

Die Feuerwache Fallsbach lädt zur alljährlichen Maiandacht am Dienstag, 26. Mai 2015 bei der Martinskapelle in Salling ein. Wir laden zur Andacht und anschließenden gemütlichen Beisammensein herzlich ein!

## FF Fernreith

### Klapperstorch

Am 23. April gab es ein freudiges Ereignis in Fernreith – der Kamerad Weiss Markus wurde Vater seiner dritten Tochter, welches auf den Namen Johanna hört. Der Tradition folgend



wurde ein Storch bei der Familie Weiss aufgestellt – dazu haben sich zahlreiche Kameraden eingefunden. Das Ereignis fand dann einen fröhlichen Ausklang bei Speis und Trank. Alles Gute der fünfköpfigen Familie!



## Fernreither Mostkost 2015



Der Wetterbericht für die Fernreither Mostkost, welche am 14., 16. und 17. Mai stattfand, war schlecht. Aber es gibt keine schlechtes Wetter für eine Feuerwehr mit unserer Schlagkraft, denn hier hilft nur eines: gute Vorbereitung.

Aus diesem Grund gab es wieder ein Zelt, welches zum dritten Mal aufgestellt wurde und mittlerweile ein Fixbestandteil beim der Veranstaltung im Aichbergerhof ist. Dadurch ist die Veranstaltung wetterfest, vor allem mit dem Heizgerät, das im Bedarfsfall angenehme Wärme liefert.

Unsere sehr zahlreichen Gäste konnten das einzigartige und gemütliche Flair im Aichbergerhof, zusammen mit den hervorragenden Jausenvariationen und den ausgezeichneten Mosten der Region, genießen. Die Rückmeldungen unserer Gäste waren mehr als überschwänglich, dazu haben auch sicherlich die Seiterlbar wie auch die Schnapsbar beigetragen.

Wir werden das auch nächstes Jahr so beibehalten.

## Maibaum

Heuer wurde der Maibaum wieder bei einem Kameraden aufgestellt – in diesem Fall bei Michael Nußendorfer in Fernreith. Das Aufstellen des 30 Meter langen Baumes gelang problemlos, da das Gelände nicht hügelig war. Den Zuschauern wurde hier ein professionelles Spektakel geboten, welches einen gemütlichen und dem Anlass entsprechenden gemütlichen Ausklang fand.



## Fernreither Mostkost 2015

Um die persönliche Schutzausrüstung der Mannschaft zu erneuern und fünf neue Kameraden entsprechend einzukleiden, wurden sechs neue Helme und blaue Einsatzjacken und 18 neue Einsatzhosen angeschafft.

Damit sind die aktiven Mitglieder der FF Fernreith bestens gerüstet und vorbereitet, um im Ernstfall die Bevölkerung von Gunskirchen mit Tatkraft vor Schaden zu bewahren und aus Notlagen zu befreien –

## Leistungsabzeichen

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Partnerschaft zwischen den Gemeinden Gunskirchen und Hengersberg, haben die FF Gunskirchen und die FF Fernreith das bayrische Leistungsabzeichen in Silber in Hengersberg absolviert.

Eine Gruppe, bestehend aus neun Kameraden, muss bei dieser Leistungsprüfung einen Löschangriff durchführen. Die Übergabe der Abzeichen fand im Feuerwehrgerätehaus in Hengersberg statt. Die beiden Bürgermeister gratulierten sehr herzlich.



Gott zur Ehr und dem nächsten zur Wehr!





## Stimmungsvolles Sommernachtskonzert

Nach monatelangen Vorbereitungen fand Anfang Juni das erste Sommernachtskonzert des Musikvereines am Raiffeisenplatz statt. Das herrliche Wetter und die stimmungsvolle Blasmusik machten den Abend für die zahlreichen Besucher und die Musiker zu einem besonderen Erlebnis. Dazu trug auch der Chor Martinsklänge bei, der bei mehreren Stücken mitwirkte.

Für die Verpflegung war ebenfalls gesorgt. Erlesene österreichische Weine gab es an der Weinbar, das Team vom Gasthaus Gruber bot ihre mediterranen Köstlichkeiten an.



Anzeige



**FELBERMAIR**  
**FENSTER**  
FENSTERBAU Salzburg GmbH  
Nelkenstr. 10 / 4623 GunsKirchen  
T: 07246-20399-0 / F: DW -99  
office@felbermair-fenster.at  
www.felbermair-fenster.at

## Maibaum für Stabführer Hans Eder



*Stabführer Johann Eder  
mit Obmann Franz Mallinger*

20 Jahre ist Johann Eder bereits Stabführer und führt die Musikkapelle GunsKirchen bei Marschauftreibungen an. Genauso lange hat er die Kapelle auch sehr erfolgreich zu Marschbewertungen geführt.

Zu diesem Jubiläum wurde er von seinen Musikkollegen mit einem Maibaum überrascht. Nach getaner Arbeit fand der Abend einen gemütlichen Ausklang bei einer schmackhaften Jause.

## Ständchen zum 1. Mai und Haussammlung

Am 1. Mai war der Musikverein unterwegs, um Gemeindegängern mit einem Ständchen vor der Haustür einen schönen Maifeiertag zu wünschen und um finanzielle Unterstützung zu bitten.

Ein großes Dankeschön gilt jenen zahlreichen GunsKirchnerinnen und GunsKirchnern die uns unterstützt und gepflegt haben.

Ein weiteres Dankeschön gilt Allen die eine Spende anlässlich der heurigen Haussammlung gegeben haben.

Die Spenden werden für den Ankauf von Trachten, Noten und Instrumente verwendet.

## Ortsbauernschaft Gunkskirchen

### Ankauf eines Krankenbettes

Die Bäuerinnen wollen durch den Ankauf eines mobilen Krankenbettes pflegebedürftige Gunkskirchner /innen unterstützen. Gerade bei schweren Schicksalsschlägen sowie Krankheiten soll durch das Gemeinde-Krankenbett eine wesentliche Erleichterung für alle Beteiligten erzielt werden.

Die Vergabe des Krankenbettes wird durch die Marktgemeinde Gunkskirchen abgewickelt. Es ist daran gedacht das Bett als rasche Soforthilfe für bettlägerige Personen leihweise kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Der Zeitraum sollte mit 3 Monaten begrenzt sein, damit es auch für andere Personen rasch wieder zur Verfügung steht.

Bei Anfragen steht die zuständige Sachbearbeiterin, Frau Marianne Reinhofer, Marktgemeinde Gunkskirchen, 07246/6255-120 jederzeit sehr gerne zur Verfügung.



### Strudelvariationen

Regen Anklang fand der Strudelkochkurs mit Seminarbäuerin Karin Engleder in der Küche der Hauptschule Gunkskirchen.

Anhand der großen Teilnehmerzahl teilten wir den Kurs sogar in zwei Termine auf.



### Maiandacht

Bei wunderschönem Wetter konnte unser Pfarrer Henryk Ostrowsky die Maiandacht bei der Kapelle der Ortsbauernschaft in Kappling abhalten. Musikalisch unterstützte uns eine Abordnung der Markt Musikkapelle. Anschließend trafen wir uns zum gemütlichen Ausklang bei Fam. Aicher, wo wir die Teilnehmer mit herrlichem Gebäck und Mehlspeisen der Bäuerinnen verwöhnten.



Anzeige

Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden  
Baustoffhandel - Montagen - Fenster

## Herbert Schwarz

Herbert Schwarz  
Mobil: 0664 / 34 27 195

Welserstraße 25 - 4623 Gunkskirchen  
Mobil: 0664 / 34 27 195 - Fax: 07246 / 20 220  
dachdecker-schwarz@aon.at - www.dachdecker-schwarz.at

- Spenglerarbeiten
- Sanierungen mit Kaltdach und Isolierungen
- Neueindeckungen
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidungen
- Schwimmteiche mit Folie
- Flachdach- und Terrassenverkleidungen
- Reparaturen und Instandsetzungen
- Fensterverkauf inkl. Demontage & Montage

TONDACH GÜNSKIRCHEN

# Die Vereine berichten



## Was ist denn Knitteln bzw. Stöbeln...

Knittelklub Luckenberg



„Das Knittelwerfen oder Stöbelwerfen ist eine Mannschaftssportart ähnlich dem Eisstockschießen. Anstelle eines Eisstocks wird beim Knittelwerfen eine Holzkeule (ein „Knittel“) verwendet, der in Richtung der „Daube“ geworfen wird. Ziel des Spiels ist es, die „Knittel“ der eigenen Mannschaft näher an die Daube zu bringen als die Gegner.“ (<http://de.wikipedia.org/wiki/Knittelwerfen>)

## Saisonstart

Am 22. März wurde um 17:00 „angestöbelt“. 16 Stöbler/innen kamen bei frühlingshaften Temperaturen zur Saisonöffnung. Tags darauf wurden die Bahnen saniert und die Stöblerhütte neu gestaltet. Großen Dank an den vielen Helfern!

Ein- bis zweimal pro Woche wird fleißig von bis zu 25 StöblerInnen trainiert.

## Turniere

Aufgrund der immer wachsenden Mitgliederzahl nehmen mittlerweile bis zu vier „Moarschaften“ an Turnieren teil. Beim ersten Turnier in Meggenhofen/Oberndorf am 15. Mai belegte die Mannschaft Luckenberg 1 den hervorragenden 7. Platz. Die Damen-„Moarschaft“ erreichte Rang 14.

Zwei Wochen später traten vier Moarschaften am Turnier des Vereins „Geltinger“ in Krenglbach an. Das Team Luckenberg Damen wurde bei diesem Turnier beste Damen-Mannschaft, die drei Herren- und Mix-„Moarschaften“ landeten im guten Mittelfeld



Gleich am nächsten Tag ging es mit einem Turnier in Stadl Paura weiter. Die beiden Mannschaften erreichten Platz 5 und 11.

Geplant ist die Teilnahme an sieben weiteren Turnieren mit dem Saisonhöhepunkt in Steinhaus, wo die 12. Landesmeisterschaften ausgetragen werden.



Zwei Turniere werden auf der eigenen Anlage beim Union Tennisheim veranstaltet. Beginn macht die Marktmeisterschaft im Juni, am 26. September folgt ein Einladungsturnier mit 20 „Moarschaften“.

## 40 Jahre Sparverein „Doornkaat“ Werndl



128 Mitglieder zählt der Sparverein „Doornkaat“ Werndl, der dieses Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert. Am 30. Mai trafen sich zahlreiche Mitglieder und Stammgäste und feierten das Jubiläum. Neben einer „Kistensau“ und Freibier gab es auch allerlei süße Köstlichkeiten. Ein besonderer Dank gilt den Freunden und Gönnern und den zahlreichen Helfern für den Aufbau und der Organisation für dieses gelungene Fest!



## Volkstanzgruppe Gunkskirchen

Am 18. April 2015 durften wir zahlreiche Tanzbegeisterte und Freunde der Volkstanzgruppe bei unserem 1. Volkstanzabend im Pfarrsaal begrüßen. Nach den Eröffnungstänzen luden wir zum offenen Volkstanz und freuten uns sehr über den enormen Andrang auf der Tanzfläche. Neben tänzerischen und klangvollen Schmankerln wurden unsere Gäste auch kulinarisch verwöhnt.

Ein herzlicher Dank gilt Volker und Rainer Derschmidt samt Musikantinnen sowie unserem Spielmann Robert Kreuzmayr für die fabelhafte musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung!

Dieser Abend wurde vor allem durch die vielen fleißigen Mitglieder und Freunde zu einer gelungenen Premiere.



*Wir würden uns über weitere  
tanzbegeisterte Mitglieder freuen!  
Kontakt und Information gerne unter:*

*volkstanz-gunkskirchen@gmx.at*

*oder beim Vorstandsteam*

*Harald Wimmer 0699/110 380 17*

*Stefanie Knogler-Holzinger 0664/765 07 44*

Anzeige

wohnen  
arbeiten  
leben

**Hummel  
brunner**

## Innenarchitektur - Design - Tischlerei

**Konzeption, Planung, Möbelfertigung, Bauleitung  
für Wohnräume, Firmen und Arztpraxen.**

Gesamtkonzepte, individuelle Raumkonzepte, Möbeldesign,  
Bauaufsicht - Koordination aller Handwerker.

*So individuell wie Sie selbst!*

Welser Str. 56 | 4623 Gunkskirchen  
+43 07246 6309 | [www.hummelbrunner.at](http://www.hummelbrunner.at)



## Langlaufen Langbathsee 05. März 2015

Bei der Langlaufausfahrt am 05. März haben trotz nicht sehr gutem Wetter 4 Personen teilgenommen. Als Tourenziel wurden die Loipen bei den Langbathseen gewählt. Der Himmel war mit Wolken bedeckt, die klassische Langlaufloipe war in gutem Zustand. Während es bei der Einkehr in Ebensee einen starken Schneeschauer gab, schien bei der Heimfahrt dann sogar die Sonne.



## Wanderung in der Au 06. März 2015



Als Ersatz für die geplante Wanderung Franzl im Holz – Laudachsee wurde kurzfristig umgeplant und das nahe Augebiet in Gunskirchen als Wanderziel bestimmt. 13 Personen gingen eine Runde mit Abstecher zur Traun. Unterwegs war genügend Zeit zum traditionellen Eierpecken an diesem Ostermontag.

## Wanderung von Steg zu Steg 16. April 2015

Am 16. April fuhren 23 Teilnehmer nach Bad Wimsbach-Neydharting. Über den Raismüllersteg wurde die Alm überquert und an der Ostseite des Flusses bis zum Penningersteg gewandert. Hier konnte die Flußseite gewechselt werden.

Bei schönem Wetter erfolgte die Rückkehr nach Bad Wimsbach-Neydharting. Die ca. 3-stündige Wanderrunde wurde hier mit der Einkehr im Cafe Jöchtl abgeschlossen.

## Wanderung - Kolowratshöhe 26. April 2015

Vom Rettenbachtal in Bad Ischl wanderten 9 Personen zur Gschwendalm und weiter auf den Gipfel der Kolowratshöhe 1122m. Nach der Gipfelrast und dem Abstieg zur Hoisenrad Alm konnten die Teilnehmer die Gastlichkeit der bekannten Hütte genießen. Über den Jubiläumssteig erreichten die Teilnehmer wieder das Rettenbachtal.

## Wanderung St.Gilgen-St.Wolfgang 07. Mai 2015



Während es bei der Abfahrt in Gunskirchen noch regnete war es bei der Ankunft in St.Gilgen trocken. Nach 15 Minuten Gehzeit schien die Sonne, die Wanderroute über den 975m hohen Falkenstein nach St.Wolfgang war daher ein Genuss für die Teilnehmer.

Auch die Einkehr im Leopoldhof in St.Wolfgang wird daher in bester Erinnerung bleiben. Die Rückkehr nach St.Gilgen erfolgte per Schiff.

## Wanderung Lackergaben-Pfannstein 15. Mai 2015



Trotz Nebel und zeitweise Regen wanderten 9 Teilnehmer von Steinbach am Ziehberg durch den Lackergaben zur Sattelhalt 1010m. Weiter dann über den Jagdsteig zum Herrentisch 1333m. Trotz dichter werdendem Nebel wurde bis zum Pfannstein weiter angestiegen. Nach der kurzen Gipfelrast erfolgte der rasche Abstieg zur Gradental und weiter über die Forststraße zum Lackergaben. Nach 5 Std Gehzeit kehrten wir wieder zum Ausgangspunkt zurück.  
Die Tour fand mit der Einkehr im Gasthaus Holzing ein gemütliches Ende.

## Wanderung von Ulrichsberg zum Moldaublick 25. Mai 2015



21 Personen fuhren am Pfingstmontag nach Ulrichsberg. Hier herrschte Sonnenschein, nach dem Regenwetter der letzten Tage war daher der Moldaublickweg zur Aussichtswarte ein besonderer Genuss für die Teilnehmer. Nach ca. 2 Std Gehzeit waren die 441 Höhenmeter zum Aussichtsturm zurückgelegt.

Den Wanderern bot sich ein weiter Blick über den Böhmerwald. In einer halbstündigen Wanderung wurde anschließend, rechtzeitig zur Mittagseinkunft, der Böhmerwaldort Schöneben erreicht. Am Retourweg nach Ulrichsberg zogen Regenschauer auf, trotzdem herrschte beste Stimmung in der Wandergruppe.

### Tourenprogramm, Alpenverein

Juli - September 2015



#### 05. Juli:

Bergwanderung – Schwarzkogel vom Hengstpaß, TB: Franz Schöffmann (0680/142 20 59)

#### 19. Juli:

Bergwanderung – Schneiderberg vom Almsee  
TB: R. Reisecker (07246/20 247)

#### 02. August:

Bergwanderung – Trisselwand vom Trisselsattel  
TB: Sigi Viechtbauer (0680/20 350 15)

#### 16. August:

Wanderung – Vogelsangklamm – Bosruckhütte - Hofalm, TB: I. Bucher (07242/74 9 53)

#### 29. August:

Klettersteigtour – Gstatterboden- Teufelsteig-  
Tiefilmauer (Samstag)  
TB: Trixi Riedl (0680/206 00 49)

#### 13. September:

Bergtour – Beerwurzkogel vom Gosausee  
TB: H. Glück (07246/7615)

#### 26./27. September:

Bergtour – Hochgolling über Landawirsee- Hütte  
(Sa/So) TB: Michael Knogler (0680/307 09 60)

# Die Vereine berichten



## Gelebte Tradition Dirndlball Gunskir- chen



Am Ostersonntag fand im heurigen Jahr wieder der Dirndlball der Landjugend Gunskirchen im Strasserhof statt. Die Eröffnung des Balles wurde durch traditionelle Volkstänze der Landjugendmitglieder gestaltet. Durch den Abend führte die Ballbesucher wieder die Band „Skydogs“, die Musik für Jung und Alt spielte. Für Erfrischung sorgten die Mixbar, Schnapsbar, Weinbar sowie Seidbar.



Nach der Mitternachtseinlage und der Verlosung der Tombolapreise feierten die Ballbesucher noch bis in die frühen Morgenstunden.



## 4er-Cup in Eberstanzell

Heuer fand der 4er-Cup des Bezirks Wels-Land in Eberstanzell statt. Auch von unserer Landjugend traten 2 Teams an, um ihr Wissen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Auf unseren 2 sowie 13 Rang sind wir sehr stolz und gratulieren den TeilnehmerInnen.



## Maibaum aufstellen

Mit unserem Maibaum haben wir heuer Brigitte Jungmair überrascht. Vor dem Aufstellen schmückten wir noch gemeinsam die Kränze, bis schließlich der Baum von unseren Burschen aufgestellt wurde.



Nach der schweren Arbeit konnten sich alle auf die Jause und das gemütliche Zusammensitzen freuen.

## Maiandacht

Am 8. Mai veranstaltete die Landjugend im Mausoleum eine Maiandacht. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Landjugendmitglieder. Ein herzlicher Dank gilt auch Pastoralassistent Fritz Reischauer, der die Maiandacht für uns abhielt und mitgestaltete.

## Mostkost

Am Pfingstwochenende fand die traditionelle Irnharteringer Mostkost der Landjugend Gunskirchen statt. Ausgeschenkt wurden diverse Möste und Säfte sowie Schnäpse unserer Gunskirchner Landwirte. Um das leibliche Wohl zu stärken, wurden eine selbstgemachte Jausen, Krapfen und Kuchen sowie am Montag Fisch und Bratwürstel angeboten.



Für das Unterhaltungsprogramm sorgte am Samstag und am Sonntag das Birnstingelquartett. Am Pfingstmontag fand nach der hl. Messe ein Frühhoppfen statt, wo der MV Gunskirchen für Stimmung sorgte.

Für die gute Zusammenarbeit und Organisation während der Mostkost, aber auch die Unterstützung beim Auf- und Abbauen, möchten wir nochmals DANKE sagen.

## Die Vereine berichten

Am Montag, den 8. Mai 2015, hatte unser Verein **MEDIAL HEARTS AUSTRIA** seine erste Jahresversammlung. Unglaublich, was im ersten Jahr schon alles geschehen ist! Drei Mal war unser englisches Jenseits- und Trancemedium Moira Hawkins schon in Oberösterreich und Kärnten und Hazel, unser englisches Heilmedium, ist im November nach Wien gekommen. Auch Heinz Pamminer hat schon vier Vorträge in Gunkskirchen gehalten. Medial Hearts hat auf Einladung an einem Demoabend teilgenommen und danach waren wir auf der Messe „liebedasleben“ in Schärding vertreten. Wir haben auch schon zwölf Heilabende in Wien mit Trancehealing abgehalten, Zirkelabende waren ebenso am Programm.



Moira Hawkins kam von 18. – 21. Juni 2015 nach Geboltskirchen und am Freitag, den 19. Juni um 19:30 gab es einen Demoabend mit Jenseitskontakten im GZ Gunkskirchen. Im November ist sie am Schleglberg und Hazel kommt im Oktober nach Wien. Erstmals dürfen wir Euch auch Tim Abbott in Wien ankündigen. Er wird uns im September vier Tage in Jenseitskontakten unterrichten. Ebenso bieten wir im September einen Tag der offenen Tür in Wien mit Jenseitskontakten und Trancehealing an.



Näheres auf unserer Website [www.medialhearts.at](http://www.medialhearts.at)

Nun stürzen wir uns wieder in die Vorbereitung für unsere nächsten Veranstaltungen und haben auch schon neue Pläne. Lasst Euch überraschen!

Anzeige

**TAXI · MIETWAGEN**

**EHMAIR**

**GUNSKIRCHEN · WELS**

**0664 / 19 20 005**

**KRANKENBEFÖRDERUNG**

**FLUGHAFENTRANSFER**

**TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT**

# Die Vereine berichten



## ***So schön wie heut`, so soll es bleiben! 25 Jahre SinGkreis GunsKirchen!***

Mit großer Freude und Elan feierte der SinGkreis GunsKirchen sein Jubiläum im Veranstaltungszentrum. Der „Gala-Abend“ begann mit einem eleganten Aufmarsch, begleitet von Christoph und Georg Kaindlstorfer, am Klavier Katja Bielefeld.

Viele schöne alte und moderne Songs gab der SinGkreis zum Besten. Auch ABBA war vertreten-unsere Mädels Marion, Sonja, Gunilla, Marlene und Ingrid mit Alex und seinen Freunden als Band „Just a Moment“.



Dazwischen Textpassagen, die von den SinGkreis-Akteuren gestaltet wurden. Da gab es den Schneider (Franz Weichselbaumer) mit 3 spitzohrigen Teufeln (Franz Wimmer, Leo Weber, Franz Kramer), Toni Oberndorfer sang von seiner „Klara“, die „forsche Lola“ interpretierte Marion Krennhuber.

Der Männerchor war begeistert von „Salome“ und ganz besonders von „Bacchus“ in der Weinstube. Der große Gala-Abend wurde unterbrochen von einem imaginären Ausgang ins Freie zum „Würststandl“, die „Straßensänger“ boten Chormusik aus Musical und Film, außerdem ein Volkslied aus Kärnten -mit einem Solo von Bernd - und Lieder aus fernen Ländern.

Gabriel Bielefeld sorgte sich um den im Frauenchor besungenen „Funken“, die „5 Voices“ - Ylva, Johanna, Marlene, Flori und Magdalena mit Gabriel als „Percussion-Boy“ zeigten, dass auch sie dem



SinGkreis musikalisch nicht nachstehen. Bei einer Szene im „Jazzkeller“ ließen Denise und Werner Fait von „Jazz exclusive“- schon lange Jahre musikalische Freunde des Chores - ihre ganz besondere Jazzlinie hören.

In den vergangenen 25 Jahren sang der SinGkreis viele Spirituals, sie durften auch diesmal nicht fehlen. Das schwungvolle „Hush“, dann zwei ruhige Beispiele und das rasante „God is our refuge“ mit Bläserbegleitung, einer der Lieblingstitel der Sän-



gerInnen, bildeten den Programmabschluss. Zum Ende des Gala Abends erklang nochmal das Motto des Jubiläumskonzertes

## ***So schön wie heut`, so soll es bleiben!***

Zur Überraschung überbrachten Bürgermeister Josef Sturmair und Kulturreferentin Vzbgm. Christine Pühringer einen Blumenstrauß und Glückwünsche der Marktgemeinde GunsKirchen.



Herzlichen Dank!

Im Foyer sang dann der Chor gemeinsam mit den Gästen das Geburtstagslied. Wir wünschen uns weiterhin viel Freude am Singen, den Fortbestand der wirklich gemütlichen, netten Chorrunde und liebe, interessierte Gäste!

Danke für das Wohlwollen des Publikums!

***Mit freundlichen Grüßen  
der SinGkreis GunsKirchen***

## Kulturverein Klangraum St. Peter

### Einladung zu den Sommerkonzerten 2015



**Sonntag, 12. Juli, 19.00 Uhr**  
**Ensemble Castor**

Das hochkarätige Barockensemble lädt zu einer Reise nach Italien des 17. und 18. Jahrhunderts ein mit Musik von C. Monteverdi, T. Merula, C. P. Cima, G. Tartini, A. Vivaldi u.a. Petra Samhaber – Eckhardt und Lukas Praxmarer – Violinen  
Peter Trefflinger – Violoncello  
Erich Traxler – Cembalo  
Hubert Hoffmann - Chitarrone

**Sonntag, 9. August, 19.00 Uhr**  
**Die „Schwarz Dirndl“**

Das bereits seit 10 Jahren bestehende Ensemble mit den Schwestern Verena, Petra und Sabine Schwarz musiziert Volksweisen, Jodler und Stücke im volksmusikalischen Stil des gesamten alpenländischen Raumes. Das Instrumentarium ist vielfältig: Geige, Harfe, diatonische Harmonika, Zither und auch die barocke Kirchenorgel kommen zum Einsatz.

**Sonntag, 13. September, 19.00 Uhr**  
**Christa Ratzenböck (Mezzosopran) und Streichquartett**

Acht Lieder und ein Fragment von Mendelssohn - Bartholdy nach Gedichten von Heinrich Heine für Sopran und Streichquartett bearbeitet und verbunden mit sechs Intermezzi von Aribert Reimann stellen die große Herausforderung des Abends dar. Dazu Mendelssohns Capriccio in e-moll für Streichquartett sowie Lieder von Schubert und Mozart.  
Burghard Toelke – 1. Violine  
Lucy-Ana Hopfmüller-Gaston – 2. Violine  
Roland Spindler – Viola  
Klara Außerhuber – Violoncello

**Vorverkauf:** 12,-/ 6,- Euro  
Kunstfaden, Welser Str. 5, Gunskirchen

**Kontakt:** l.leitenbauer@gmail.com  
0676 / 6341463

**Abendkasse:** 14,-/ 7,- Euro  
Kinder und Schüler der Landesmusikschulen frei

## Maiandacht der Goldhaubengruppe

Bei sonnigem Wetter trafen sich auch heuer wieder viele Gunskirchner und Gunskirchnerinnen zur Maiandacht der Goldhaubengruppe bei der Marienkapelle in Vitzing. Schöne Lieder und Texte umrahmten die von Pa-



storassistent Fritz Reischauer abgehaltene Feier. Beim anschließenden Beisammensein verbrachten wir noch ein paar gemütliche Stunden und konnten das ausgesprochen schöne Wetter genießen.

## Große Trauer in der Gruppe Singfonie

Unser Chorleiter Stefan Buschmüller ist – für uns völlig unerwartet – am 19. Mai 2015 verstorben. Nach langem Bemühen einen Chorleiter zu finden, hatte sich Stefan im Herbst 2011 bereit erklärt, die Leitung zu übernehmen.

Er studierte mit uns anspruchsvolle Lieder ein, die wir zuvor nie zu singen gewagt hätten. So konnten wir auch als kleine Gruppe die letzten vier Jahre sehr viele kirchliche und auch weltliche Feste mitgestalten.

Aufgrund seines enormen Engagements und seines außergewöhnlichen musikalischen Könnens, war er für unsere Gemeinschaft eine große Bereicherung. Als einfühlsamer Mensch, hatte er für jeden ein offenes Ohr und brachte jedem Einzelnen große Wertschätzung entgegen.



Ihn als großen Musiker und guten Freund zu verlieren, macht uns alle fassungslos.

Stefan, wo immer du jetzt auch bist, wir wünschen dir, dass es dir gut geht und du deinen inneren Frieden gefunden hast.

Danke für die tolle Zeit! Wir werden dich immer in lieber Erinnerung behalten.



ASKÖ Gunskirchen  
Krenglbacher Straße 22, 4623 Gunskirchen

## Neues rund um die Sportanlage

Auch in diesem Jahr haben wir uns dazu entschlossen, erforderliche Investitionen zu Saisonbeginn durchzuführen, um hier unseren Mitgliedern bzw. den Besuchern der Sportanlage einen entsprechenden Standard bieten zu können.

Nachdem in der letzten Ausgabe über Arbeiten an der Hallendecke (Isolierung und Beheizung) berichtet wurde, freuen wir uns nunmehr darüber, dass die Asphaltbahnen wieder einmal mit einem neuen „Grau“ sowie den entsprechenden Linien überzogen wurden. (Fa. Vialit – Fredl Kerschberger)  
„Beste Bedingungen“ hört man von den Damen und Herren der Stockschißen Sektion.

„Beste Bedingungen“ jubelt auch der Obmann, nachdem er das „pipifein“ aufgeräumte Magazin in Augenschein genommen hatte. Hier sorgen zusätzliche Kästen und Regale für Ordnung, die bisher nur bedingt möglich war. (Tischler Franz Matouschek). Herzlichen Dank an alle, die bei der heurigen „Entrümpelungsaktion Hand angelegt“ und den „Istzustand“ ermöglicht haben.

„Beste Bedingungen“ jubeln auch alle Fitness-Freaks. Der Grund – ein Fitnessparcours von Hand in Nirosta gefertigt und in weniger als 2 Tagen in Eigenregie „bezugsfertig“ montiert. Hier können sich Jung und Alt ein Stelldichein geben und ihre Fitness testen.

Zwei Markisen sowie ein neues Beleuchtungssystem auf der Terrasse und die Reparatur der 6 Strahler am Beachvolleyballplatz (= Höhenrausch 2015 –

Powered by Stefan Jungermann / Tobias Einberger) komplettieren den heurigen Investitionsplan.



## BEACH-VOLLEYBALL MEETS BEACH-SOCCER !

Durch einen geschickten Umbau ist es gelungen, unseren Volleyball Platz zu einem Beach Soccer Areal umbauen zu können und umgekehrt; dies in jeweils ca. 3 Minuten!!!

Durch die Einfassung des Platzes mittels einer 1 Meter hohen Bande und einem zusätzlichen Schutznetz mit 4 Meter Höhe bietet dies für beide Sportarten optimale Bedingungen – der Ball kann den Spielbereich nicht verlassen.



Komm und überzeuge Dich selbst von der Multifunktionalität eines eigentlich simplen Sandplatzes. Die ersten Soccer Matches auf Sand waren jedenfalls eine „riesen Hetz“ und so hat sich auch schon eine entsprechende Fangemeinde für diesen Sommersport begeistert und entsprechendes Interesse signalisiert!

**Infos zum laufenden Spielbetrieb bzw. den Möglichkeiten erteilen Obmann Gerold Einberger (Tel.: 0676 3530858) bzw. Tobias Einberger – Leiter Sektion Hobbyfußball (Tel.: 0660 1426475).**



Anhand der nachstehenden Bilder kannst Du erkennen, dass es hier auch noch einige andere Möglichkeiten für Spass und Action gibt – und ist gerade kein Spielbetrieb, freuen sich unsere Kids, einfach nur im Sand herumtoben zu können oder ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen!

Die beiden Soccer-Tore wurden – wie alle unsere Investitionen – von einem regionalen Unternehmen und zwar von unserem ZAUNARZT Helmut Grisenti gefertigt. Für die Kostenübernahme bedanken wir uns bei der Firma Oberndorfer.



## Jahreshauptversammlung und Neuwahlen am 27. März 2015

Alle 2 Jahre hält der ASKÖ Gunskirchen seine ordentliche Jahreshauptversammlung ab – so auch heuer. Aus diesem Anlass lud man die Mitglieder am 27. März 2015 ins Gasthaus Schmöller ein, um ihnen über die Abläufe der letzten beiden Jahre und künftige Vorhaben zu berichten.

Diesbezüglich gab es jede Menge Informationen über sportliche Erfolge, Mitgliederstand, Investitionen, Finanzen, Zukunftsprojekte, Veranstaltungen oder andere Zahlen und Fakten rund um unseren Sportverein.

Auch Neuwahlen standen auf der Tagesordnung. Bis auf einige Rochaden innerhalb des Vorstandes wurde das erfolgreiche und altbewährte Führungsteam in seinen Funktionen einstimmig für eine weitere Legislaturperiode bestätigt und wiedergewählt.

Einen „Wermutstropfen“ gab es an diesem Abend dann doch noch. Unser ASKÖ Urgestein und bereits zum „Inventar“ zählendes Vorstandsmitglied Alfred Holub zog sich – trotz massiven Widerstandes – aus der Funktion des **Kassenprüfers** zurück. Seinem Ersuchen, den Vorstandssitzungen trotzdem weiterhin beiwohnen zu dürfen, wurde natürlich umgehend Rechnung getragen und ihm ein „Ehrenplatz“ im erweiterten Vorstand angeboten. Gerüchten zu Folge wird seine künftige Sitzgelegenheit bei den Vorstandssitzungen – seinem liebsten Hobby entsprechend – in den Farben der Trikolore (GRÜN-WEISS-ROT) tapeziert. Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Fredl für **43 Jahre (!!!) geleistete Arbeit** und wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute bei der weiteren Ausübung seiner liebsten Freizeittätigkeit – Reisen-Reisen-Reisen - am liebsten in den Süden (Chianti und Co lassen grüssen).



Obmann: Gerold Einberger  
 Obmann Stv. und sportlicher Leiter: Christian Renner  
 Kassier: Herwig Reisenberger  
 Kassier Stellvertreter: Günter Leitner  
 Schriftführer: Friedrich Nechwatal  
 Interne Koordination und Webmaster: Alexander Damberger  
 Öffentlichkeitsarbeit und Fotograf: Daniel Lengauer  
 Kassenprüfer: Christine Eckl  
 Kassenprüfer: Erich Kerschberger  
 Zeugwart: Anton Demmelmayr

## Trainingslager der Taekwondo-Mungos in Wagrain 2015

Auch heuer ging es für uns vom 23. – 25. Mai 2015 wieder auf Trainingslager nach Wagrain. Auch wenn es der Wettergott mit uns heuer nicht gut gemeint hat, tat dies der guten Stimmung und Vorfreude auf die gemeinsame Zeit keinen Abbruch.

Am Samstag ging es mit dem Bus Richtung Salzburg in das Sport- und Jugendhotel Oberwimm, wo wir immer wieder optimale Trainingsbedingungen vorfinden und ebenso gut versorgt werden.

Jeder Tag begann um sieben Uhr mit einer halbstündigen Laufrunde, wobei sich einige von uns fragten, ob es nicht besser gewesen wäre, statt den Laufschuhen doch die Wanderschuhe einzupacken. War die anspruchsvolle Laufstrecke absolviert, konnten wir uns bei gutem Frühstück für den Tag stärken. Danach ging es in die Turnhalle und wurden pro Tag zwei Einheiten Taekwondo (Vormittag und abwechselnd Nachmittag oder Abend) abgehalten. Einerseits wurden neue Techniken erlernt, andererseits konnte bereits vorhandenes Wissen vertieft und wiederholt werden. Ein besonderes Augenmerk wurde ebenfalls auf die konditionelle Komponente gelegt.

Doch auch in der Taekwondo-freien Zeit waren wir nicht faul. An einem Nachmittag hieß es kräftig in die Pedale treten, denn eine Mountainbike-Tour stand am Programm. Auch bei der zweistündigen Radtour zum Jägersee wurde also unseren Beinen keine Pause gegönnt. Weiters verbrachten wir lustige und erholsame Stunden beim Schwimmen in der Therme und beim Sommerrodeln. Wer nach unserem Aktivprogramm immer noch Energie hatte, konnte sich in der Unterkunft noch beim Trampolinspringen, beim Klettern oder beim Tischfußball verausgaben. Besonders in der freien Zeit wurde der Zusammenhalt in der Gruppe gestärkt und die privaten Kontakte vertieft.



Leider verging die Zeit wie im Flug und ging es nach drei intensiven Tagen wieder nach Hause. Erschöpft, aber glücklich über das Geleistete, kamen wir wieder gut in Gunskirchen an und freuen uns schon wieder auf das nächste Trainingslager.



## Bogenschiessen in Guns kirchen auf der ASKÖ-Sportanlage

### Sommertraining Freigelände:

gemeinsames Training Sa. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr und jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

selbständiges Training jederzeit möglich mögliche Distanzen:

5m, 10m, 15m, 20m, 25m, 30m am ASKÖ Gelände  
30m, 50m, 70m, 90m am Aussenplatz

laufend Kurse für Einsteiger u. Fortgeschrittene entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

[www.askoe-guns kirchen.at/](http://www.askoe-guns kirchen.at/) Sektion Bogensport

Kontakt für Anmeldung und/oder nähere Infos:

### Alexander Damberger

- Coach Level 1 - BSO Austria
- Coach Level 1 - ÖBSV Jugend Coach
- Coach Level 2 - Level 2 Instructor NFAA + USAA
- dipl. Bewegungstrainer Erwachsene

Tel: 0699-12149237

Mail: [die\\_damis@aon.at](mailto:die_damis@aon.at)

[www.askoe-guns kirchen.at/](http://www.askoe-guns kirchen.at/)Sektion Bogensport

# WANTED

## KINDERTURNEN

**Wir suchen genau DICH – warum eigentlich?**

- du bist sportlich interessiert!
- du suchst eine neue Herausforderung
- du hast Spass im Umgang mit Kindern!
- du möchtest in einem dynamischen Team mitarbeiten!

Falls ein oder mehrere Faktoren auf DICH zutreffen, dann melde DICH einfach unter der Hotline 0676 3530858!  
Wir freuen uns auf DICH!!!

[www.askoe-guns kirchen.at](http://www.askoe-guns kirchen.at)



**Die Firma Stallprofi bietet Ihnen in ihrem Fachmarkt eine große Auswahl an Artikel für Haus, Hof und Garten:**

- Schaufeln, Rechen, Besen, Schiebetruhen, Gabeln
  - Gewürze, Messer und Schleifsteine
  - Arbeitskleidung, Gummistiefel, Handschuhe, Arbeitsschuhe
  - Produkte zur Fliegen-, Mäuse- und Rattenbekämpfung
  - Desinfektionsmittel und diverse Pflegemittel
  - Kompressoren und Reifenbefüller
  - PVC-Wasserinstallationssysteme (Pool), Injektionsmörtel
  - Niro-Schrauben, Schellen und Befestigungsmaterial, Kabelbinder
  - Tränker, Legenester, Weidezäune (auch für Kleintiere geeignet z.B. Hasen und Kaninchen)
  - Pferdezubehör (Shampoo, Leckerlis, Bekleidung, usw.)
  - Ladungssicherungsnetze, Zurrgurte, Hinweisschilder (z.B. „Betreten der Baustelle verboten“)
- Und vieles mehr...



Kommen Sie in unseren Shop (hinter Hänsel & Gretel) und lassen Sie sich beraten.  
**Jeder** ist herzlich willkommen!

Montag - Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr (durchgehend), Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anzeige



## 7. Platz nach Aufstieg in die Bezirksliga!

Die Kampfmannschaft der Union Oberdorfer Gunskirchen hat sich in der Bezirksliga Süd festgesetzt! Nach 17 erreichten Punkten im Herbst konnte das Team von Trainerfuchs Ralf Dotter im Frühjahr 18 weitere Punkte sammeln, was in der Endabrechnung Rang 7 bedeutet!

Damit liegt man sogar vor so etablierten Vereinen wie Mondsee oder Pichl. Noch dazu blieb man in beiden Duellen mit dem SV Pichl ungeschlagen: Beim Derby in Gunskirchen gab es diesmal ein 1:1 (0:0) -Remis.

Den wichtigsten Sieg der Rückrunde feierte die Elf um Kapitän Walter Erbler in Runde 20:

Mit einem 5:1(4:0) Auswärtssieg in Neuhofen i. I. konnte sich die Mannschaft aus den ärgsten Wirbeln im Abstiegskampf befreien. Endgültig gesichert war der Klassenerhalt in der wohl stärksten Bezirksliga aber erst 3 Runden vor Schluss, mit zwei Siegen gegen Vorchdorf und Thalheim konnten sich die Gunskirchner Kicker in der Tabelle nach vorarbeiten.

Das ist vor allem angesichts der Verletzungssorgen eine starke Leistung, u.a. musste man ab Runde 21 auf Verteidiger Norbert König-Felleitner verzichten, der sich wohl schon 2 Spiele zuvor Meniskus und Kreuzband gerissen hatte!

Für die neue Saison 2015/16 geht Trainer Ralf Dotter mit seinem Team daran, die Leistung dieser Saison noch zu übertreffen!

## BTV Bezirksliga Süd 2014/15

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Oedt	26	19	4	3	79:22	57	61
2	Schwanenstadt08	26	17	5	4	73:36	37	56
3	Neuk./V.-Puchk.	26	14	4	8	52:47	5	46
4	Marchtrenk V.	26	13	5	8	45:30	15	44
5	Frankenburg	26	11	7	8	39:33	6	40
6	Vorchdorf	26	11	3	12	41:35	6	36
<b>7</b>	<b>Gunskirchen</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>47:40</b>	<b>7</b>	<b>35</b>
8	Mondsee	26	9	8	9	37:33	4	35
9	Pichl	26	9	8	9	37:45	-8	35
10	UVB Juniors	26	9	5	12	46:62	-16	32
11	Zipf	26	9	2	15	37:53	-16	29
12	Gschwandt	26	7	6	13	37:59	-22	27
13	Thalheim	26	5	5	16	30:55	-25	20
14	USV Neuhofen i. I. 1b	26	3	4	19	23:73	-50	13

## Fußball-Nachwuchs

Es tut sich was ...

Mit großer Freude können wir auf die Entwicklung in unserem Fußball-Nachwuchsbereich blicken. Der Anteil der Nachwuchskicker wächst und wächst (ca. 160 Kinder).

Großen Anteil haben hier die Trainer – **HERZLICHEN DANK** für euren Einsatz!

Folgende Altersgruppen sind derzeit bei der Union Guns kirchen aktiv:

Unsere **Bambini's**: das Trainer-Trio **Werner Wenko, Andi Hacker** und **Mladen Ljubas** (manchmal unterstützt von **Felix Bayer**) coachen oft 30 und mehr Bambinis im Alter von 5-7 Jahren. Nach diesen ersten Fußballsritten kommen sie zu den U7/8. Hier wird dann das erste Mal gegen gleichaltrige Kids anderer Vereine gespielt.

Die **U7/8** trainiert von **Viktor Miklos** und **Günther Mitterhofer**, spielen derzeit mit sehr guten Erfolgen in Turnierform.

Das **U9 Team**, betreut von **Pepi Huber** und **Wolfgang Gelbmann** spielt im Meisterschaftsmodus. Zum Herbst gibt es hier eine große Steigerung - kann man doch heuer die ersten Siege einfahren.

Die **U10** – der Herbstmeister 2014, ist im Frühjahr in die Oberliga aufgestiegen. Die Spielergebnisse sind sehr ausgeglichen - knappe Niederlagen oder knappe Siege. Die Meinung der Trainer **Walter Bauer** und **Bernhard Baumberger**: Solche Spiele (Gegner) machen uns nur stärker!

Die **U11** - trainiert von **Günter Kienbauer** und **Thomas Lagler** spielt in einer sehr starken Gruppe. Hier zahlen wir momentan etwas Lehrgeld.

Die **U12** – der Herbstmeister 2014 spielt jetzt im Frühjahr in der starken Regionsliga. Das heißt: was im Herbst „a gmahte Wiesen“ war, ist jetzt ein hartes Stück Arbeit. Siege und Niederlagen wechseln. Die Meinung der Trainer **Christian Renner** und **Norbert Pillinger**: Bei solchen Gegnern kann man nur wachsen.

Die **U14** - die große Wandlung zum Herbst (fast nur Niederlagen). In der Frühjahrssaison konnte das Trainerteam **David Schoberleitner** und **Patrick Hochhauser** gleich die ersten 5 Spiele gewinnen und sind zurzeit Tabellenführer!

Die **U18** - starke Leistungen in der Regionsliga mit einigen Siegen für das Trainerduo **Manuel Seib-riger** und **Marko Josipovic**. Einige der U18-Spieler durften dieses Jahr schon in der Kampfmannschaft ihr Debüt feiern! Somit ist für Nachschub aus der eigenen Jugend gesorgt.

DANK an Manuel für deine tolle Arbeit im Nachwuchs!! Er wird im Sommer die Reservemannschaft der Union Guns kirchen übernehmen.

Also es tut sich was... Immer mehr Kids – das freut uns sehr, schafft aber auch Probleme.

Die jetzige, 40 Jahre alte Sportanlage ist nicht mehr zeitgemäß! Oft gibt es Platzprobleme bei der Durchführung von Meisterschaftsspielen und des Trainings. Die Kabinen, der Geräteraum, „Wasch-raum“ für Dressen, ... alles schon nicht mehr aktuell! Schade, dass sich die Politik nicht für die Zukunft der Kinder entscheiden kann.

Wir möchten uns hiermit bei den Eltern und allen Helfern (Zwitl's, Sponsoren, Schiedsrichtern, ...) bedanken.

Wir wünschen Euch  
s c h ö n e F e r i e n !

**Nachwuchsleiter**  
**Hubert Schoberleitner**  
und **Günther Mitterhofer**



Anzeige

Raumausstattung **MAYRDORFER**



Vorhänge | Tapezierungen  
Karniesen | Tischtücher  
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Guns kirchen  
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at

## Stellenangebote in Günskirchen



**Lkw-Lenker/in** für den Tankverkehr innerhalb Europas gesucht.

Van den Bosch Transporte GmbH ist ein führender Logistikdienstleister auf dem Gebiet des internationalen Tanktransports für Flüssigkeiten. Ausgangspunkt ist unser Stammsitz in Günskirchen.

Anforderungen: - Führerscheine C und E,- ADR-Schein , - Tankwagenpraxis von Vorteil, - gute Deutschkenntnisse (Kundenkontakt, Lieferscheine lesen und schreiben, Eingabetätigkeiten in den Bordcomputer).Wir bieten Ihnen eine Dauervollzeitbeschäftigung und eine Entlohnung von mindestens monatlich brutto Euro 1.536,24. Eine Überzahlung ist selbstverständlich vorgesehen.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Frau Renate Heitzinger.

Van den Bosch Transporte GmbH, Offenhausenerstraße 12, 4623 Günskirchen, Tel.Nr: 07246/8712. Kennnummer: 6970658

**Jungkoch/-köchin oder Koch/Köchin** (Hotel- und Gastgewerbe) für unser Betriebsrestaurant ab sofort gesucht.

ANFORDERUNGSPROFIL: abgeschlossene Ausbildung und/oder Berufserfahrung von Vorteil, verlässlich und interessiert, Führerschein B.

WIR BIETEN: Vollzeitbeschäftigung in Form einer 5 Tagewoche / Arbeitszeitrahmen von 5:30 - 14:00 Uhr, Montag bis Freitag. Entlohnung: Brutto pro Monat € 1450,- (Basis Vollzeit), Überzahlung möglich je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Herrn Manfred Voglhuber oder Frau Heidi Voglhuber.

Voglhuber Betriebsrestaurant BRP-POWERTRAIN GmbH & Co KG, Welsersstraße 32, 4623 Günskirchen, Tel.Nr: 07246/601/1352. Kennnummer: 7005559

**Jungkoch/-köchin** mit abgeschlossener Berufsausbildung und/oder Berufserfahrung, für unser Spezialitätenrestaurant zum ehestmöglichen Eintritt gesucht.

Arbeitszeit: geteilte Arbeitszeit von 10:00 bis 14:00 Uhr und 18:00 bis 22:00 Uhr, Montag Ruhetag, 2.Tag nach Vereinbarung.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder nach telefonischer Terminvereinbarung bei Herrn Friedrich Martschin.

Martschin Friedrich Karl Restaurantbetriebs GmbH, Schulstraße 3, 4623 Günskirchen, Tel.Nr: 07246/6242 oder 0676/7278978. Das Mindestentgelt für die Stelle als Jungkoch/-köchin beträgt 1.419,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 6990562

**Restaurantfachleute** (m./w.) mit abgeschlossener Ausbildung und Erfahrung im Service wird eingestellt. Aufgabengebiet: Speisen- und Getränkeervice mit Inkasso. Vollzeitbeschäftigung (5-Tage-Woche) im Wechseldienst bei einem Arbeitszeitrahmen von 10:00 - 02:00 Uhr, auch Wochenende, freie Tage nach Absprache.

KONTAKT: Gasthof Fleischhauerei Gruber, Welsersstraße 1, 4623 Günskirchen, office@gasthofgruber.at. Das Mindestentgelt für die Stellen als Restaurantfachleute (m./w.) beträgt 1.600,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 7101741

**Mitarbeiter/in im Technischen Verkauf** (Anlagenbau). Wir sind ein führendes Unternehmen im Bereich moderner, energieeffizienter Absaug- und Filtertechnologie in Österreich.

Ihre Tätigkeiten und Hauptaufgabengebiete: Planung und Umsetzung einer Vertriebsstrategie bzw. von Kundenlösungen, Technisches und Kaufmännisches Verhandeln des Angebotes.

Welche Voraussetzungen brauchen Sie: Technische Ausbildung (HTL, FH, TU), Aquisitionsstärke und Vertriebserfahrung, Kenntnisse der Kundenbranche (Metallbe- und verarbeitung), Kommunikationsfähigkeit, Durchhaltevermögen und Hartnäckigkeit, Hohe Sozialkompetenz, Reisebereitschaft.

Das bieten wir Ihnen: Mitarbeit in einem modernen Unternehmen der Green-Tec Branche, Solide Unternehmenspolitik für sichere Arbeitsplätze,• Erfolgskomponenten im Gehalt, Diverse Sozialleistungen, Möglichkeit zur Weiterbildung, Jahresbruttogehalt ab 36.400,-, je nach Erfahrung und Qualifikation, Neutraler Firmenwagen.

Schicken Sie uns vorab Ihre Bewerbungsunterlagen an die angeführte Adresse:

Aigner GmbH, Dieselstraße 13, 4623 Günskirchen, Austria, bewerbung@aigner.at, http://www.aigner.at. Kennnummer: 7119029

### INFORMATION

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen.

07242 / 619

## LESEN UND SCHREIBEN

ist nicht für jeden eine Selbstverständlichkeit. Seit Veröffentlichung der OECD-Studie PIAAC („PISA für Erwachsene“) ist bekannt, dass in Österreich rund eine Million Menschen nicht über jene schriftsprachlichen Kenntnisse verfügen, die in ihrem Lebensumfeld – privat oder beruflich – vorausgesetzt werden.

Dabei handelt es sich nicht nur um Migrantinnen und Migranten. Es sind Menschen aus unserer Nachbarschaft, die täglich darum bemüht sind, ihre Defizite zu verstecken und deshalb jede Situation vermeiden, in der sie etwas schreiben müssten. Neben der ständigen Angst entdeckt zu werden, sind Ausgrenzung vom gesellschaftlichen Leben, ein hohes Arbeitslosigkeitsrisiko, erhöhte Armutsgefährdung, Ausschluss von Weiterbildung und dadurch fehlende Entwicklungschancen die Folgen.

Mittlerweile gibt es ein gut ausgebautes Kursangebot in ganz Österreich, das allen Kurssuchenden kostenfrei zur Verfügung steht. Damit alle Menschen, die das wollen, dieses Angebot in Anspruch nehmen können, müssen sie oder vermittelnde Personen im Umfeld aber auch darüber Bescheid wissen. Weitersagen ist erlaubt!



Das kostenlos erreichbare **Alfatelefon Österreich 0800 244 800** ist eine überregionale und überinstitutionale Beratungsstelle, in der alle Informationen über Kursangebote zusammenlaufen. Geschulte BeraterInnen geben dort über das am besten passende Kursangebot Auskunft und beantworten alle Fragen, die das Thema Basisbildung und Alphabetisierung betreffen.

Weitere Informationen finden Sie auf:

[www.basisbildung-alphabetisierung.at](http://www.basisbildung-alphabetisierung.at)  
[www.facebook.com/basisbildung](https://www.facebook.com/basisbildung)

## Sprechtage

### Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

**04. Juli 2015**

**01. August 2015**

**05. September 2015**

### Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

### Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

### Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

20.04., 11.05., 15.06. jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

### PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, 1. Stock, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15.

### Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat Wels, Traungasse 6, statt.

## Hausärztlicher Notdienst im Bezirk Wels-Land neu organisiert

Ab **1. Juli 2015** gelten im Bezirk Wels-Land neue Bestimmungen für den hausärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Der gesamte Bezirk wird an Wochenenden und an Feiertagen durch 2 Ordinationen mit fixen Öffnungszeiten und zusätzlich einem Visitedienst, der bei Bedarf zu den Patienten nach Hause kommt, ärztlich versorgt.

Die wichtigste Information für Patienten:

Den Notruf 141 wählen, dort erfährt man alles Weitere.



## ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:

[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at)

Rotes Kreuz Wels: 07242/141

Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:



**Dr. Kerschbaumer**  
Günskirchen  
Tel. 6221

**Dr. Geihse**  
Pichl bei Wels  
Weidenstraße 1  
Tel. 07247/6746

**Dr. Füssel**  
Günskirchen  
Tel. 8600

**Dr. Wregg**  
Offenhausen  
Badstraße 17  
Tel. 07247/6246

**Dr. Bleimschein**  
Günskirchen  
Tel. 7437

**Dr. Zöpfl**  
Bachmanning  
Wagnerstr. 2  
Tel. 07735/7003

**Dr. Stöbich**  
Kematen a.l.,  
Innbachtalstr. 39  
Tel. 07247/20173

Ärztenotruf: 141

Anzeige

## BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

Di. 08. Juli 2015  
Fr. 17. Juli 2015  
Mo. 27. Juli 2015

Do. 06. August 2015  
So. 16. August 2015  
Mi. 26. August 2015

Sa. 05. September 2015  
Di. 15. September 2015  
Fr. 25. September 2015

Die Apotheke kann auch außerhalb des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der **Nachtglocke** angeschlagen. Tel. 07246 8700



[www.dorner-mayer.at](http://www.dorner-mayer.at)

**DORNER  
MAYER  
ELEKTRIK**



## Bringt Strom ins Leben

**Elektroinstallation • Alarm • Video**

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

**24-Stunden Störungsdienst**  
**0 800 / 20 44 66**

**Dorner-Mayer Gesellschaft mbH**

4600 Wels  
Eichenstraße 9  
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Günskirchen  
Welser Straße 4  
Tel. 0 72 46 / 62 88

[office@dorner-mayer.at](mailto:office@dorner-mayer.at)

# Veranstaltungskalender



## Juli:

- 04.07. UNION Gunskirchen: Ortsmeisterschaft mit Dämmerschoppen / Sportplatz, 10:00 Uhr  
05.07. UNION Gunskirchen: Ortsmeisterschaft mit Frühschoppen / Sportplatz, 10:00 Uhr  
05.07. ÖAV Gunskirchen: Bergwanderung – Schwarzkogel vom Hengstpaß /  
TB: Franz Schöffmann (0680/1422059)  
11.07. Marktgemeinde Gunskirchen: 25. Jahrfeier Markterhebung; Tag der offenen Tür im Bauhof  
mit Rahmenprogramm, ab 14:00 Uhr  
12.07. Marktgemeinde Gunskirchen: 25. Jahrfeier Markterhebung;  
25. Jahre Partnerschaft Hengersberg / Festgottesdienst 09:00 Uhr & Festakt mit Frühschoppen  
am Raiffeisenplatz, ab 10:30 Uhr  
12.07. Klangraum St. Peter: Konzert / Kirche St. Peter, 19:00 Uhr  
15.07. Rotes Kreuz: Blutspendeaktion / Musikschule, 16:00 Uhr  
17.07. OÖ Pensionistenverband: Sommerfest / VZG & Raiffeisenplatz, 11:00 Uhr  
19.07. ÖAV Gunskirchen: Bergwanderung – Schneiderberg vom Almsee /  
TB: R. Reisecker (07246/20247)

## August:

- 02.08. Marktgemeinde Gunskirchen: Kirtag / Ortszentrum & Raiffeisenplatz  
02.08. ÖAV Gunskirchen: Bergwanderung – Trisselwand vom Trisselsattel /  
TB: Sigi Viechtbauer (0680/2035015)  
09.08. Klangraum St. Peter: Konzert / Kirche St. Peter, 19:00 Uhr  
15.08. Pfarre & Goldhaubengruppe Gunskirchen: Hl. Messe mit Kräutersegnung / Fallsbach, 10:00 Uhr  
16.08. ÖAV Gunskirchen: Wanderung – Vogelsangklamm – Bosruckhütte – Hofalm /  
TB: I. Bucher (07242/74953)  
16.08. Marktgemeinde Gunskirchen: ORF Frühschoppen mit Walter Ecker /  
VZG & Raiffeisenplatz, 09:00 Uhr  
29.08. ÖAV Gunskirchen: Klettersteigtour – Gstatterboden – Teufelsteig-Tieflimauer /  
TB: Trixi Riedl (0680/2060049)  
30.08. FPÖ Gunskirchen: Frühschoppen der FPÖ Gunskirchen / Tankstelle Heppner &  
Oberndorfer, 09:00 Uhr

## September:

- 05.09. Kinderfreunde Gunskirchen: Familienfest / Schulsportplatz  
12.09. ÖVP Gunskirchen: Weinfest / VZG  
13.09. ÖAV Gunskirchen: Bergtour – Bärwurzkogel vom Gosausee / TB: H. Glück (07246/7615)  
13.09. Klangraum St. Peter: Konzert / Kirche St. Peter, 19:00  
19.09. ÖVP Frauen: Wandertag, 15:00 Uhr  
26.09. Knittelclub Luckenberg: Einladungsturnier / Union Tennisplatz, 10:00 Uhr  
26.09. ÖAV Gunskirchen: Bergtour – Hochgolling über Landawirsee-Hütte /  
TB: Michael Knogler (0680/3070960)  
27.09. 26.09. ÖAV Gunskirchen: Bergtour – Hochgolling über Landawirsee-Hütte /  
TB: Michael Knogler (0680/3070960)

**Eine schöne  
Sommer- und Urlaubszeit**

**wünschen die Gemeindevertretung,  
die Gemeindebediensteten,  
sowie die Gunskirchner Vereine!**